

Panasonic

Bedienungsanleitung

Digitales Schnurlos-Telefon

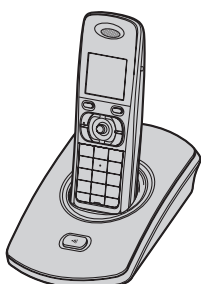
Modellbez. **KX-TG8301G**

**Digitales Schnurlos-Telefon mit
integriertem Anrufbeantworter**

Modellbez. **KX-TG8321G**

KX-TG8322G

KX-TG8323G



Abgebildetes Modell: KX-TG8301.

SMS

Dieses Gerät ist kompatibel mit den Funktionen Anruferanzeige (CLIP) und SMS. Sie müssen sich bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft für den entsprechenden Dienst anmelden.

Laden Sie die Akkus vor dem ersten Gebrauch ca. 7 Stunden lang.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.

Inhalt

Einführung

Produktinformationen	3
Zubehör	4
Sicherheitshinweise	7
Wichtige Sicherheitshinweise	8
Für eine optimale Leistung	9
Niedrige Strahlungsleistung	10

Vorbereitung

Bedienelemente	11
Display	12
Anschlüsse	14
Einsetzen und Auswechseln der Akkus	15
Laden des/der Akku(s)	16
Bildschirmschoner-Modus	17
In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole	17
Ein-/Ausschalten des Gerätes	17
Einrichten des Geräts vor Gebrauch	18
Trageclip	18
(Optionale) Kopfhörergarnitur mit Mikrofon	18

Anrufen/Beantworten von

Anrufen

Anrufen	19
Beantworten von Anrufen	20
Nützliche Funktionen während eines Gesprächs	20
Tastensperre	22

Telefonbücher

Mobilteil-Telefonbuch	23
Kopieren von Telefonbucheinträgen	25

Programmierung

Programmierbare Einstellungen	27
Besondere Hinweise für programmierbare Einstellungen	30
Registrieren von Geräten	33

Leistungsmerkmal

Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)	36
Anruferliste	37

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Verwenden von SMS	38
Aktivieren/Deaktivieren von SMS	38
Speichern von SMS Message Center-Nummern	38
Senden einer Nachricht	39
Empfangen einer Nachricht	40
Sonstige Einstellungen	41

Anrufbeantworter

Anrufbeantworter	43
Aktivieren/Deaktivieren des Anrufbeantworters	43
Ansagetext	44
Nachrichten mit der Basisstation abhören	44
Nachrichten mit dem Mobilteil abhören	45
Fernbedienung	46
Anrufbeantwortereinstellungen	47

Voice Mail-Dienst

Voice Mail-Dienst	49
-----------------------------	----

Interngespräche/Suchfunktion

Interngespräche	50
Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen	50
Mobilteil-Suchfunktion	51

Nützliche Informationen

Eingabe von Zeichen	52
Fehlermeldungen	55
Fehlerbehebung	57
Technische Daten	65
Garantie	67
Kostenlose Fehlersuche	68
Endkunden-Service-Hotline	69

Index

Index	70
-----------------	----

Einführung**Produktinformationen**

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines digitalen Schnurlos-Telefons von Panasonic entschieden haben.

Wichtig:

- Das Suffix (G) in den folgenden Modellnummern wird in dieser Anleitung weggelassen:
KX-TG8301G/KX-TG8321G/KX-TG8322G/KX-TG8323G

Allgemeine Informationen

- Dieses Gerät wurde für Verwendung im analogen Telefonnetz in Deutschland entwickelt.
- Wenden Sie sich bei Problemen zunächst an Ihren Fachhändler.

Konformitätserklärung:

- Hiermit erklärt Panasonic Communications Co., Ltd., dass dieses Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (Radio & Telecommunications Terminal Equipment) 1999/5/EC übereinstimmt. Die Konformitätserklärungen zu den in diesem Handbuch beschriebenen Panasonic-Produkten können von folgender Website heruntergeladen werden:
<http://www.doc.panasonic.de>

Kontakt zu autorisiertem Vertreter:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

Wichtige Unterschiede zwischen den Modellen**KX-TG8301**

Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
	Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
KX-TG8301	KX-TG8301	KX-TGA830	1

Einführung

Serie KX-TG8321



- Abgebildetes Modell:
KX-TG8323.

Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
	Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
KX-TG8321	KX-TG8321	KX-TGA830	1
KX-TG8322	KX-TG8321	KX-TGA830	2
KX-TG8323	KX-TG8321	KX-TGA830	3

Funktionsunterschiede

Modellbez.	Anrufbeantworter	Interngespräche
		↔ *1
KX-TG8301	—	•*2
KX-TG8321	•	•*2
KX-TG8322	•	•
KX-TG8323	•	•

*1 Zwischen den Mobilteilen können Interngespräche getätigt werden.

*2 Das Führen von Interngesprächen zwischen Mobilteilen erfordert den Kauf und die Registrierung von mindestens einem optionalen Mobilteil (Seite 6).

Zubehör

Mitgeliefertes Zubehör

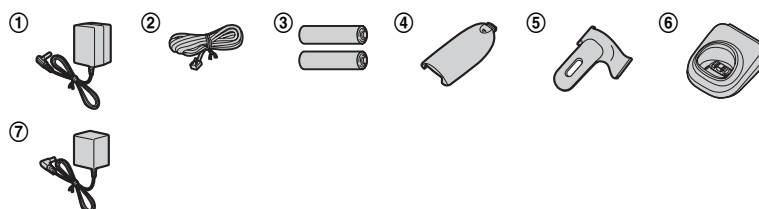
Nr.	Zubehör/ Teilenummer	Menge		
		KX-TG8301 KX-TG8321	KX-TG8322	KX-TG8323
①	Netzteil für Basisstation/ PQLV207CE	1	1	1
②	Telefonkabel	1	1	1
③	Standardakkus*1	2	4	6
④	Akkufachabdeckung*2	1	2	3
⑤	Gürtelclip	1	2	3
⑥	Ladeschale	—	1	2

Einführung

Nr.	Zubehör/ Teilenummer	Menge		
		KX-TG8301 KX-TG8321	KX-TG8322	KX-TG8323
⑦	Netzteil für Ladegerät/PQLV209CE	—	1	2

*1 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 5.

*2 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.

**Optionales Zubehör/Ersatzteile**

Verkaufsinformationen erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Händler.

Nr.	Zubehör	Modellnummer
①	Headset	KX-TCA94EX

①

**Informationen zu Ersatzakkus:**

- Ersetzen Sie die Akkus nur durch Akkus des Typs Ni-MH (Nickelmetallhydrid). Für dieses Modell sind 2 Akkus der Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil erforderlich. Für eine optimale Leistung empfehlen wir die Verwendung von Panasonic-Akkus (Modellnr. P03P oder HHR-4MRE).
- Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus.

Hinweis:

- Sie können diese Zubehörteile problemlos und komfortabel unter www.online-shop.panasonic.de bestellen. Sie müssen nur die Modellnummer des Zubehörs im Suchfeld eingeben und werden direkt zur Bestellseite weitergeleitet.

Einführung

Erweiterung des Telefonsystems

Sie können das Telefonsystem erweitern und optionale Mobilteile (maximal 6) für eine einzelne Basisstation registrieren.

Mobilteil (optional): KX-TGA830EX



Zur künftigen Bezugnahme

Wir empfehlen, die folgenden Informationen zu notieren und aufzubewahren, die Sie bei möglichen Reparaturen im Rahmen der Garantie benötigen.

Seriennummer

Datum des Kaufs

(ist auf der Unterseite der Basisstation angegeben)

Name und Adresse des Händlers

Heften Sie den Kaufbeleg hier an.

Einführung**Sicherheitshinweise**

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WARNUNG**Stromanschluss**

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anormalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Installation

- Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte auf, wie zum Beispiel Automattüren oder Feueralarmen, und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen der Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.

Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder Reinigungssprays.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.

Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt arbeitet in einem Frequenzbereich von 1,88 GHz bis 1,90 GHz, und die RF-Übertragungsleistung beträgt (max.) 250 mW.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder

Einführung

Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

SICHERHEITSHINWEIS

Installation und Standortwechsel

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.
- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.
- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz abgetrennt wurde.
- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
 - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
 - Bei einem Stromausfall.
 - Die Tastensperre ist aktiviert.

Akku

- Wir empfehlen die auf Seite 5 genannten Akkus. **VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).**
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetztes Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt kann bei Verschlucken toxisch wirken.

- Lassen Sie im Umgang mit den Akkus Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie beispielsweise Ringe, Armbänder oder Schlüssel die Akkus berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich die Akkus und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur eine kompatible Basisstation (bzw. Ladegerät). Nehmen Sie keine Änderungen an der Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produkts müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu reduzieren. Beachten Sie dabei Folgendes:

1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einem Waschbottich, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.
2. Verwenden Sie das Telefon (außer einem schnurlosen Telefon) nicht während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.

Einführung

4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Der/die Akku(s) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle spezielle lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

**BEWAHREN SIE DIESE
BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF**

Für eine optimale Leistung

Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Panasonic-Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander.

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
 - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
 - Nicht in der Nähe von elektronischen Geräten, wie TV-Geräten, Radiogeräten, PCs, schnurlosen Geräten oder weiteren Telefonen.
 - Stellen Sie die Basisstation nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunksendemasten, auf (stellen Sie die Basisstation nicht in einer Fensternische oder in der Nähe eines Fensters auf).
- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt entfernt von Vorrichtungen wie Neonröhren und Motoren, die elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel oder das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 5 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller müssen ebenfalls vermieden werden.
- Die maximale Anrufentfernung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie das Produkt in einem Abstand zu anderen elektrischen Geräten.

Pflege

- **Wischen Sie die Außenflächen des Produkts mit einem weichen feuchten Tuch ab.**
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdünner oder Scheuerpulver.

Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

- In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen

Einführung

gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, die Informationen wie zum Beispiel Telefonbuch- oder Anruferlisteneinträge aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

Benutzerinformationen zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten (private Haushalte)



Entsprechend den grundlegenden Firmengrundsätzen der Panasonic-Gruppe wurde ihr Produkt aus hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recycelbar und wieder verwendbar sind. Dieses Symbol auf Produkten und/oder begleitenden Dokumenten bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte am Ende ihrer Lebensdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen. Bringen Sie bitte diese Produkte für die Behandlung, Rohstoffrückgewinnung und Recycling zu den eingerichteten kommunalen Sammelstellen bzw. Wertstoffsammelhöfen, die diese Geräte kostenlos entgegennehmen. Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich aus einer unsachgemäßen Handhabung der Geräte am Ende Ihrer Lebensdauer ergeben könnten. Genauere Informationen zur nächstgelegenen Sammelstelle bzw. Recyclinghof erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Für Geschäftskunden in der Europäischen Union

Bitte treten Sie mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt, wenn Sie elektrische und elektronische Geräte entsorgen möchten. Er hält weitere Informationen für Sie bereit.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Dieses Symbol ist nur in der Europäischen Union gültig.

Treten Sie mit Ihrer Gemeindeverwaltung oder Ihrem Händler in Kontakt, wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, und fragen Sie nach einer Entsorgungsmöglichkeit.

Niedrige Strahlungsleistung

Die Strahlungsleistung der Basisstation ist möglichst gering, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

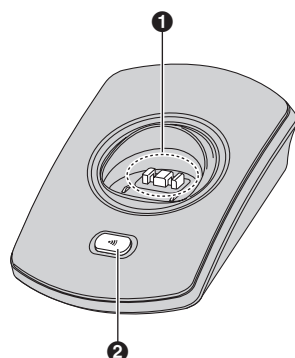
- Nur 1 Mobilteil ist an der Basisstation registriert.
- Das Mobilteil liegt auf der Basisstation.
- Die Basisstation befindet sich im Standby-Modus.

Vorbereitung

Bedienelemente

Basisstation

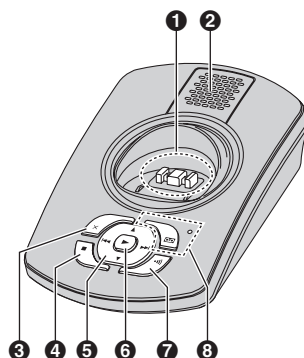
■ KX-TG8301



- ① Ladekontakte
- ② [⋈] (Suchfunktion)

Basisstation

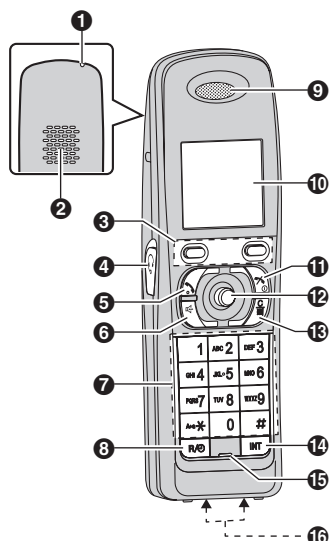
■ KX-TG8321/KX-TG8322/
KX-TG8323



- ① Ladekontakte
- ② Lautsprecher
- ③ [X] (Löschen)
- ④ [■] (Stoppen)
- ⑤ [▲] (Lauter)
- [▼] (Leiser)
- [◀◀] (Wiederholen)
- [▶▶] (Überspringen)
- ⑥ [▶] (Wiedergabe)
- Nachrichtenanzeige
- ⑦ [⋈] (Suchfunktion)
- ⑧ [☎] (Anrufbeantworter ein)
- Anrufbeantworteranzeige

Vorbereitung

Mobilteil

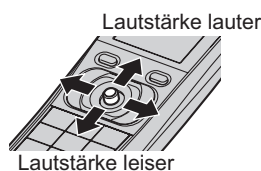


- ① Ladeanzeige
Ruftonanzeige
- ② Lautsprecher
- ③ Softtasten
- ④ Headsetanschluss
- ⑤ [↶] (Gespräch)
- ⑥ [↷] (Freisprecheinrichtung)
- ⑦ Wähltastatur
- ⑧ [R/⊙]
R: Rückfrage/Flash
⊙: Alarm-Schnelltaste
- ⑨ Hörer
- ⑩ Display
- ⑪ [↶⊙] (Aus/Ein)
- ⑫ Joystick
- ⑬ [C/⊗] (Löschen/Stumm)
- ⑭ [INT] (Interngespräch)
- ⑮ Mikrophon
- ⑯ Ladekontakte

Verwendung des Joysticks

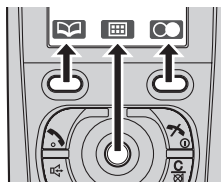
Der Mobilteil-Joystick kann zur Navigation durch Menüs verwendet werden sowie zur Auswahl von im Display angezeigten Einträgen. Hierzu wird er nach oben [▲], unten [▼], links [◀] oder rechts [▶] gedrückt.

Zum Einstellen der Hörer-/Lautsprecher-Lautstärke drücken Sie den Joystick während des Gesprächs nach oben oder unten.



Softtasten

Das Mobilteil umfasst zwei Softtasten und einen Joystick. Indem Sie eine Softtaste oder die Mitte des Joysticks drücken, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.



Display

Anzeigen des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
Y	Innerhalb der Reichweite einer Basisstation ● Blinkt: Mobilteil sucht Basisstation. (Seite 60)

Vorbereitung

Einzelteile	Bedeutung
	Mobilteil greift auf Basisstation zu. (internes Gespräch, Mobilteilsuche, Ändern der Einstellungen der Basisstation usw.)
	Das Mobilteil wird für einen externen Anruf verwendet.
	Versäumter Anruf* ¹ (Seite 36)
	- Falls neben dem Batterie-Symbol angezeigt: Anrufbeantworter ist eingeschaltet.*² (Seite 43) - Falls mit einer Zahl zusammen angezeigt: Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet.*² (Seite 45)
	Der Anrufbeantworter ist voll.* ²
	Der Anrufbeantworter beantwortet Anrufe mit einem Ansagetext, und es werden keine Anrufernachrichten aufgezeichnet.* ² ("Aufzeichnungszeit des Anrufers", Seite 48)
	Ladezustand
	Alarm ist aktiviert. (Seite 30)
	Stimmverstärker ist eingestellt. (Seite 21)
	Privatfunktion ist aktiviert. (Seite 22)
	Ruftonlautstärke (Seite 27) ist deaktiviert.

Einzelteile	Bedeutung
	Nachtmodus ist aktiviert. (Seite 31)
[1]	Mobilteil-Nummer (Standby-Displayeinstellung, Seite 28)
-1-	Basisstationsnummer (Standby-Displayeinstellung, Seite 28)
	Die Nummer des Anrufers ist in der Sperrliste eingetragen.* ¹ (Seite 32, 37)
	Neue SMS-Nachricht empfangen.* ³ (Seite 40)
	Ihre geschriebene SMS-Nachricht hat mehr als 160 Zeichen.* ³ (Seite 39)
	SMS-Speicher ist voll.* ³
	Neue Voice Mail empfangen* ⁴ (Seite 49)
Besetzt	- Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet. - Anrufbeantworter wird von einem anderen Mobilteil oder der Basisstation verwendet.*²

*1 Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

*2 KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323

*3 Nur SMS-Anwender

*4 Nur für Voice Mail-Abonnenten

Menüsymbole

Durch Drücken der Joystickmitte im Standby-Modus wird das Hauptmenü des Mobilteils aufgerufen. Von dort aus können Sie eine

Vorbereitung

Vielzahl von Funktionen und Einstellungen aufrufen.

Symbol	Funktion
 	Anruferliste
 	SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)
 	Zeiteinstell. ^{*1}
 	AB-Hauptmenü ^{*2}
 	Mobilteileinst.
 	Basis-Einstell.
 	Eing Anruf sperr

*1 KX-TG8301

*2 KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323

Softtastensymbole

Symbol	Aktion
	Schaltet zur vorherigen Anzeige zurück.
	Zeigt das Menü an.
	Übernimmt die aktuelle Auswahl.
	Zeigt eine zuvor gewählte Rufnummer an.
	Öffnet das Telefonbuch.
	Speichert Telefonnummern in der Sperrliste. (Seite 33)
	Ruft das Menü zum Durchsuchen des Telefonbuchs auf.
	Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 22)
	Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus aus.
	Stoppt die Aufnahme bzw. Wiedergabe. ^{*1}
	Fügt eine Wählpause ein.

Symbol	Aktion
	Löscht den ausgewählten Menüeintrag.
	Keine Funktion

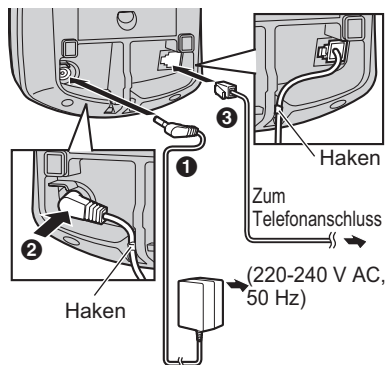
*1 KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323

Anschlüsse

Schließen Sie das Netzteilkabel (❶) an, indem Sie den Stecker fest in die Buchse drücken (❷). Schließen Sie das Telefonkabel so an, dass es in der Basisstation und der Telefonanschlussbuchse einrastet (❸).

Basisstation

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PQLV207CE von Panasonic.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Telefonschnur. Das Verwenden eines anderen Telefonkabels kann zu Fehlfunktionen beim Gerät führen.



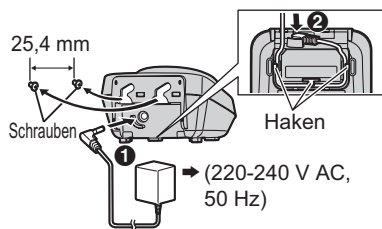
Ladegerät

Verfügbar für:
KX-TG8322/KX-TG8323

Das Ladegerät kann ggf. an der Wand angebracht werden.

Vorbereitung

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PQLV209CE von Panasonic.



Hinweis:

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebes warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

Während eines Stromausfalls

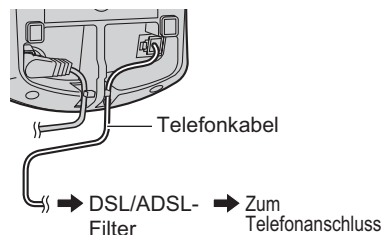
Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Wir empfehlen, zur Sicherheit ein kabelgebundenes Telefon (ohne Netzteil) auf derselben Leitung oder an derselben Telefonbuchse anzuschließen, sofern Sie eine solche Telefonbuchse im Haus haben.

Wenn Sie sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals DSL/ADSL angemeldet haben

Schließen Sie zwischen Basisstation und Telefonbuchse einen DSL/ADSL-Filter (wenden Sie sich an Ihren DSL/ADSL-Service Provider) an die Telefonleitung an, falls Folgendes zutrifft:

- Rauschen ist während eines Gesprächs zu hören.

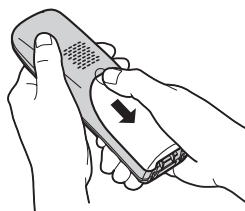
- Funktionen für Anruferanzeige (CLIP) funktionieren nicht ordnungsgemäß.



Einsetzen und Auswechseln der Akkus

Wichtig:

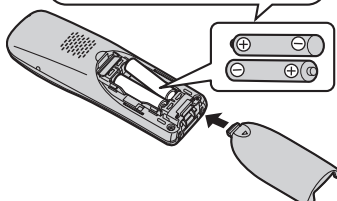
- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus (Teilnr. HHR-55AAAAB).
 - Beim Einsetzen der Akkus:
 - Die Pole des Akkus ($\oplus$, $\ominus$) mit einem trockenen Tuch abwischen.
 - Achten Sie darauf, die Pole der Akkus ($\oplus$, $\ominus$) und die Kontakte des Gerätes nicht zu berühren.
 - Achten Sie auf richtige Polung ($\oplus$, $\ominus$).
 - Beim Auswechseln der Akkus:
 - VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).
 - Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien.
 - Wir empfehlen die auf Seite 5, 8 genannten Akkus von Panasonic.
- 1** Drücken Sie fest auf die Aussparung auf der Akkufachabdeckung und schieben Sie die Abdeckung in Pfeilrichtung.



Vorbereitung

- 2** Setzen Sie die Akkus mit dem Minuspol (⊖) zuerst ein. Schließen Sie die Akkufachabdeckung.

NUR wiederaufladbare Ni-MH-Akkus verwenden.

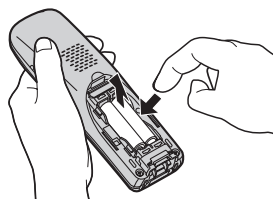


Wichtig:

- Wenn sich das Mobilteil nicht automatisch nach dem Installieren/Ersetzen der Akkus einschaltet, halten Sie **[*0]** etwa 1 Sekunde gedrückt, oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

Hinweis:

- Nehmen Sie bei Austausch der Akkus zuerst die alten Akkus heraus.



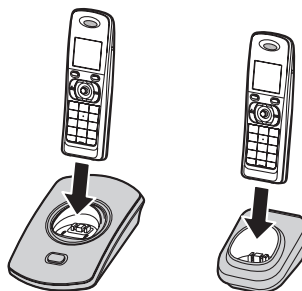
Laden des/der Akku(s)

Legen Sie das Mobilteil vor dem ersten Gebrauch ca. 7 Stunden lang auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

- Während des Ladevorgangs wird „**Ladend**“ angezeigt und die Ladeanzeige des Mobilteils leuchtet. Wenn die Akkus geladen sind, wird „**Aufladen beendet**“ angezeigt. Die Ladeanzeige leuchtet auch nach Beendigung des Ladevorgangs weiter.

Basisstation*¹

Ladegerät*²



*1 Abgebildetes Modell: KX-TG8301.

*2 KX-TG8322/KX-TG8323

Hinweis:

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Laden Sie die Akkus mindestens 15 Minuten, wenn Sie das Gerät sofort benutzen möchten.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät ein Mal im Monat mit einem weichen trockenen Tuch. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

Ladezustand

Akkusymbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig • Wenn die Anzeige blinkt: Muss aufgeladen werden.

Vorbereitung

Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 15 Stunden
Im unbenutzten Zustand (Standby)	Max. 250 Stunden (10 Tage)

Hinweis:

- Es ist normal, wenn die Akkus beim ersten Aufladen nicht die volle Kapazität erreichen. Die maximale Akkuleistung wird erst nach einigen abgeschlossenen Lade-/Entladezyklen (Gebrauch) erreicht.
- Die tatsächliche Akkuleistung hängt davon ab, wie häufig das Mobilteil verwendet bzw. nicht verwendet wird (Standby).
- Auch wenn das Mobilteil voll aufgeladen ist, kann es auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegen gelassen werden, ohne dass die Akkus dadurch Schaden nehmen.
- Der Ladezustand wird nach dem Wiedereinsetzen der Akkus möglicherweise nicht richtig angezeigt. Laden Sie das Mobilteil in diesem Fall mindestens 7 Stunden auf der Basisstation oder dem Ladegerät auf.

Bildschirmschoner-Modus

Während eines Anrufs wird die Display-Beleuchtung abgeblendet bzw. wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegt und **länger als 1 Minute nicht benutzt wird**, schaltet sich die Display-Beleuchtung vollständig aus.

Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren:

- Drücken Sie den Joystick während eines Anrufs nach links [◀] oder rechts [▶].
- Anderenfalls drücken Sie [📶].

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole

Symbol	Bedeutung
[]	Die eingeklammerten Worte geben die Tastennamen auf Mobilteil und Basisstation an. Beispiel: Gerätetasten: [📶], [📶📶]
→	Gehen Sie weiter zum nächsten Vorgang.
“ ”	Die Worte in Anführungszeichen bezeichnen das Menü auf dem Display. Beispiel: “Autom. Gespräch”
[▼]/[▲]: “ ”	Drücken Sie den Joystick nach unten oder oben, um die in Anführungszeichen gesetzten Wörter auszuwählen. Beispiel: [▼]/[▲]: “Aus”

Ein-/Ausschalten des Gerätes

Einschalten

Halten Sie [📶📶] ca. 1 Sekunde gedrückt.

Ausschalten

Halten Sie [📶📶] ca. 2 Sekunden gedrückt.

Vorbereitung

Einrichten des Geräts vor Gebrauch

Display-Sprache

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[v]/[▲]**: "Anzeige-Einst." → **OK**
- 3 **[v]/[▲]**: "Auswahl Sprache" → **OK**
- 4 **[v]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. → **OK** → **[*][0]**

Hinweis:

- Falls Sie eine Sprache gewählt haben, die Sie nicht lesen können: **[*][0]** →  →  → **OK** → Drücken Sie den Joystick 2 Mal nach unten. → **OK** → Drücken Sie den Joystick 4 Mal nach unten. → **OK** → **[v]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. → **OK** → **[*][0]**

Datum und Uhrzeit

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[v]/[▲]**: "Zeiteinstell." → **OK**
- 3 **[v]/[▲]**: "Datum/Uhr eing." → **OK**
- 4 Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein.
Beispiel: 15. Juli 2008
[1][5][0][7][0][8]
- 5 Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.
Beispiel: 9:30 PM
[0][9][3][0] → Drücken Sie **[*]**, bis "09:30 PM" angezeigt wird.
- 6 **OK** → **[*][0]**

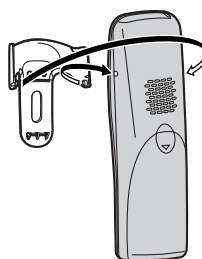
Hinweis:

- Um eine Ziffer zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit dem Joystick zu der entsprechenden Ziffer und nehmen Sie die Änderungen vor.
- Nach einem Stromausfall stimmen Datum und Uhrzeit möglicherweise nicht mehr. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ggf. neu ein.

Trageclip

Sie können das Mobilteil mithilfe des im Lieferumfang enthaltenen Trageclips an Ihrem Gürtel oder an Ihrer Tasche befestigen.

Befestigen des Trageclips



Entfernen des Trageclips



(Optionale) Kopfhörergarnitur mit Mikrofon

Das Anschließen einer Kopfhörergarnitur an das Mobilteil ermöglicht Freihand-Gespräche. Wir empfehlen die auf Seite 5 genannte Panasonic-Kopfhörergarnitur.

Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
 - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie **[C/Ø]**.
- 2 **[↶]**
- 3 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs **[↶]** oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. die Ladeschale.

Verwenden der Freisprecheinrichtung

- 1 Wählen Sie die Telefonnummer und drücken Sie **[↶]**.
 - Sprechen Sie im Wechsel (nicht gleichzeitig) mit Ihrem Gesprächspartner.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[↶]**.

Hinweis:

- Für eine optimale Verständigung sollten Sie die Freisprecheinrichtung in einer ruhigen Umgebung verwenden.
- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie **[↶]** / **[↶]**.

Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie den Joystick während des Gesprächs mehrmals nach oben oder unten.

Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- 1 **[↶]** (rechte Soft-Taste)
- 2 **[↶]/[↵]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 3 **[↶]** / **[↶]**
 - Wenn **[↶]** gedrückt wird und der Anschluss des anderen Teilnehmers besetzt ist, wählt das Gerät die Nummer automatisch mehrmals

Anrufen/Beantworten von Anrufen

wieder. Während das Mobilteil auf die Wahlwiederholung wartet, blinkt die Ruftonanzeige. Zum Abbrechen drücken Sie **[↶]**.

Bearbeiten/Löschen/Speichern

- 1 **[↶]** (rechte Soft-Taste)
- 2 **[↶]/[↵]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **[↶]**
- 3 Fahren Sie mit dem gewünschten Vorgang fort.
 - **Eine Nummer vor dem Anrufen bearbeiten:**
[↶]/[↵]: "Bearb. & Anrufen" → **[OK]** → Bewegen Sie mit dem Joystick den Cursor. → Bearbeiten Sie die Nummer. → **[↶]**
 - **Eine Nummer löschen:**
[↶]/[↵]: Wählen Sie "Löschen" oder "Alle löschen". → **[OK]** → **[↶]/[↵]**: "Ja" → **[OK]** → **[↶]**
 - **Eine Nummer im Telefonbuch speichern:**
[↶]/[↵]: "Telbuch hinzuf." → **[OK]** → Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Hinzufügen von Einträgen", Seite 23.

Hinweis:

- Bei der Bearbeitung:
 - Wenn Sie eine Nummer löschen möchten, gehen Sie mit dem Cursor auf die Nummer und drücken dann **[C/Ø]**.
 - Führen Sie zum Einfügen einer Nummer den Cursor rechts neben die gewünschte Stelle und drücken Sie dann die entsprechende Wahl Taste.

Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch

Anrufen/Beantworten von Anrufen

gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 25).

Beispiel: Wenn Sie zur Amtsholung "0" wählen müssen, um externe Anrufe über einer Nebenstellenanlage zu tätigen:

- 1 [0] → **P**
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. → **[↩]**

Hinweis:

- Jedes Mal, wenn Sie **P** drücken, wird eine 3-sekündige Pause eingefügt. Drücken Sie wiederholt, um längere Pausen zu erzeugen.

Beantworten von Anrufen

Wenn ein Anruf eingeht, blinkt die Ruftonanzeige am Mobilteil.

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie **[↩]** oder **[☎]**, wenn das Gerät klingelt.
 - Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wahltaste, **[0]** bis **[9]**, **[*]** oder **[#]** drücken. (**Any Key Answer-Funktion**)
- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs **[☎]** oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. die Ladeschale.

Automatischer Gesprächsmodus

Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil von der Basisstation bzw. der Ladeschale nehmen. Sie müssen nicht **[↩]** drücken. Zum Aktivieren dieser Funktion siehe Seite 28.

Einstellen der Ruftonlautstärke des Mobilteils

Drücken Sie, während ein Anruf eingeht und das Mobilteil klingelt, den Joystick nach oben oder unten, um die gewünschte Lautstärke auszuwählen.

Hinweis:

- Sie können die Ruftonlautstärke des Mobilteils auch vorher einstellen (Seite 27).

Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

Stumm

Im Stumm-Modus können Sie den Gesprächspartner hören, aber er kann Sie nicht hören.

- 1 Drücken Sie **[C/☎]** während des Gesprächs.
- 2 Um zurück zum Gespräch zu gelangen, drücken Sie erneut auf **[C/☎]**.

Rückfrage/Flash

Mit **[R/☎]** können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

Hinweis:

- Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 28.

Für Nutzer der Leistungsmerkmale Anruferanzeige (CLIP) oder Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Wenn Sie die Anklopffunktion nutzen möchten, müssen Sie sich bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft für den Anklopfdienst anmelden.

Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe entgegennehmen. Wenn Sie während eines Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den Anklopftön.

Anrufen/Beantworten von Anrufen

Wenn Sie sich sowohl für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) als auch für Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, werden die Informationen des 2. Anrufers angezeigt, wenn Sie einen Anklopfton auf dem Mobilteil hören.

- 1 Drücken Sie **[R/☎]**, um den 2. Anruf zu beantworten.
- 2 Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie **[R/☎]**.

Hinweis:

- Nähere Informationen zu diesem Dienst und Angaben zur Verfügbarkeit in Ihrem Gebiet erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Stimmverstärker am Mobilteil

Diese Funktion bewirkt, dass die Stimme Ihres Gesprächspartners klarer und natürlicher klingt und Sie ihn so leichter verstehen können.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[☎]**.
- 2 **[▼]/[▲]**: "Sprachoptimier." → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie "Aus", "Höhen" oder "Tiefen". → **OK**

Hinweis:

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird **[☎]** angezeigt.
- Je nach Zustand und Qualität der von Ihnen genutzten Telefonleitung kann diese Funktion auch bestehende Störgeräusche verstärken. Wenn durch diese Funktion das Hören erschwert wird, schalten Sie sie aus.
- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

Aufzeichnung eines Telefongesprächs (KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323)

Wichtig:

- Vor dem Aufzeichnen eines Gesprächs sollten Sie Ihren Gesprächspartner darüber informieren, dass das Gespräch aufgezeichnet wird.

- 1 Drücken Sie **[☎]** während eines externen Anrufs.
- 2 **[▼]/[▲]**: "Gespräch aufz." → **OK**
- 3 Drücken Sie zum Beenden der Aufzeichnung auf **[☎]**.

Hinweis:

- Nähere Informationen zum Abhören des aufgezeichneten Gesprächs finden Sie auf Seite 44, 45.

Konferenz

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, an einem bereits laufenden externen Gespräch teilzunehmen.

Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie **[☎]**, wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolgt.

Hinweis:

- Es kann kein 2. Mobilteil an einem externen Anruf teilnehmen, der aufgezeichnet wird (Seite 21).

Privatfunktion

Mit der Privatfunktion können Sie verhindern, dass andere Nutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Um anderen Nutzern die Möglichkeit zu geben an Ihren Gesprächen teilzunehmen, deaktivieren Sie diese Funktion. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1 Drücken Sie **[☎]** während eines externen Anrufs.
- 2 **[▼]/[▲]**: "Privatsphäre" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK**

Anrufen/Beantworten von Anrufen

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird  angezeigt.

Hinweis:

- Diese Funktion wird ausgeschaltet, sobald Sie das Gespräch durch Auflegen beenden.

Tastensperre

Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch inaktiv.

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie  (Joystickmitte) ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

-  wird angezeigt.
- Um die Tastensperre auszuschalten, halten Sie  (Joystickmitte) ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

Hinweis:

- Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.

Telefonbücher**Mobilteil-Telefonbuch**

Das Telefonbuch ermöglicht es Ihnen, Anrufe zu tätigen, ohne manuell wählen zu müssen. Sie können 200 Namen und Telefonnummern hinzufügen und jeden Eintrag im Telefonbuch der gewünschten Kategorie zuordnen.

Hinzufügen von Einträgen

- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 **[v]/[▲]**: "Neuer Eintrag" → **OK**
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (maximal 16 Zeichen; Seite 52). → **OK**
- 4 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24-stellig). → **OK**
- 5 **[v]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK** 2 Mal
 - Um weitere Einträge hinzuzufügen, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3.
- 6 **[↶]**

Kategorien

Mithilfe von Kategorien können Sie Einträge im Telefonbuch schnell und einfach finden. Wenn Sie dem Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihm die gewünschte Kategorie zuweisen. Sie können die Namen der Kategorien für Telefonbucheinträge ("Freunde", "Familie" usw.) ändern und Telefonbucheinträge nach Kategorien suchen. Für Anwender des Leistungsmerkmals (CLIP) stehen weitere Kategoriefunktionen zur Verfügung (Seite 36).

Ändern von Kategorienamen

- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 **[v]/[▲]**: "Kategorie" → **OK**
- 3 **[v]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**
- 4 **[v]/[▲]**: "Kategorie Name" → **OK**

- 5 Bearbeiten Sie den Namen (maximal 10 Zeichen; Seite 52). → **OK** → **[↶]**

Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags**Durchblättern aller Einträge**

- 1  (linke Soft-Taste)
- 2 **[v]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Sie können durch die Telefonbucheinträge blättern, indem Sie den Joystick nach unten oder oben drücken.
- 3 **[↶]**

Suche nach Anfangsbuchstabe (mithilfe der Wähltasten)

- 1  (linke Soft-Taste)
- 2 Drücken Sie die Wähltaste (**[0]** bis **[9]**), die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 52).
 - Drücken Sie dieselbe Wähltaste wiederholt, um den ersten Eintrag anzuzeigen, der mit dem Zeichen auf dieser Wähltaste übereinstimmt.
 - Wenn kein Eintrag vorliegt, der mit dem von Ihnen ausgewählten Zeichen übereinstimmt, wird der nächste Eintrag angezeigt.
 - Zum Ändern des Zeicheneingabemodus:
 -  → **[v]/[▲]**: "Stichwort Suche" → **OK** → **[v]/[▲]**: Wählen Sie den Zeicheneingabemodus aus. → **OK**
- 3 **[v]/[▲]**: Nach Bedarf durch das Telefonbuch blättern.
- 4 **[↶]**

Suche nach Kategorie

- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 **[v]/[▲]**: "Kategoriesuche" → **OK**
- 3 **[v]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**

Telefonbücher

- Wenn Sie "Alle" wählen, beendet das Gerät die Categoriesuche.

4 [v]/[▲]: Nach Bedarf durch das Telefonbuch blättern.

5 [↶]

Bearbeiten von Einträgen

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 23). → [■]
- 2 [v]/[▲]: "Editieren" → OK
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (maximal 16 Zeichen; Seite 52). → OK
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (maximal 24-stellig). → OK
- 5 [v]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → OK 2 Mal → [↶]

Löschen von Einträgen

Löschen eines Eintrags

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 23). → [■]
- 2 [v]/[▲]: "Löschen" → OK
- 3 [v]/[▲]: "Ja" → OK → [↶]

Löschen aller Einträge

- 1 [↶] (linke Soft-Taste) → [■]
- 2 [v]/[▲]: "Alle löschen" → OK
- 3 [v]/[▲]: "Ja" → OK
- 4 [v]/[▲]: "Ja" → OK → [↶]

Zielwahl

Zuweisen eines Telefonbucheintrags zu einer Zielwahltaste

Die Wähltasten [1] bis [9] lassen sich als Zielwahltasten verwenden, mit deren Hilfe Sie eine Rufnummer aus dem Telefonbuch mit nur einem Tastendruck wählen können.

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 23). → [■]
- 2 [v]/[▲]: "Kurzwahl" → OK
- 3 [v]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Wähltastennummer. → OK
 - Wo eine Wähltaste bereits für die Zielwahlfunktion verwendet wird, wird neben der Wähltastennummer "*" angezeigt. Wenn Sie diese Wähltaste auswählen, können Sie die frühere Zuweisung überschreiben.
- 4 OK → [↶]

Tätigen eines Anrufs mit einer Zielwahltaste

- 1 Halten Sie die gewünschte Zielwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt.
 - Sie können sich andere Kurzwahltasten-Zuweisungen anzeigen lassen, indem Sie den Joystick nach unten oder oben drücken.

2 [↶]

Löschen einer Zielwahltasten-Belegung

- 1 Halten Sie die gewünschte Zielwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt. → [■] → OK
- 2 [v]/[▲]: "Ja" → OK → [↶]

Telefonbücher

Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

- 1 Während eines externen Anrufs drücken Sie .
- 2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 Drücken Sie **OK**, um die Nummer zu wählen.

Hinweis:

- Wenn Sie eine Telefonkarten-Zugangsnummer und Ihre PIN unter einem Eintrag im Telefonbuch speichern, drücken Sie **P**, um bei Bedarf Pausen nach Nummer und PIN hinzuzufügen (Seite 19).

Kurzwahl für Call-by-Call: Telefonieren über die Zugangsnummer eines Telefonanbieters

Verschiedene Telefonanbieter berechnen unterschiedliche Gebühren für Anrufe in unterschiedliche Ortsnetze. Wenn Sie die Zugangsnummern der verwendeten Telefonanbieter vorher im Telefonbuch speichern, können Sie beim Telefonieren Geld sparen, indem Sie die gewünschte Zugangsnummer auswählen.

Wichtig:

- Um die Zugangsnummer eines Telefonanbieters nutzen zu können, müssen Sie sich unter Umständen vorher bei diesem anmelden.
- 1 Suchen Sie die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters im Telefonbuch.

- Weitere Informationen zur Suche mithilfe des ersten Zeichens (mithilfe der Wähltasten) finden Sie auf Seite 23.
- 2 Drücken Sie **[↶]**, um die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters zu wählen.
 - 3 Sobald die Nummer gewählt ist, drücken Sie  → **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Wählen Sie den gewünschten Eintrag, bevor die Verbindung automatisch getrennt wird.
 - 4 Drücken Sie **OK**, um den gewünschten Eintrag zu wählen.

Kopieren von Telefonbucheinträgen

Sie können Einträge aus dem Telefonbuch in das Telefonbuch eines anderen kompatiblen Panasonic-Moblteils kopieren.

Hinweis:

- Kategorie-Einstellungen für Telefonbucheinträge werden nicht kopiert.

Kopieren eines Eintrags

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 23). → .
- 2 **[▼]/[▲]**: "Kopieren" → **OK**
- 3 Geben Sie die Mobilteilnummer ein, an die Sie den Telefonbucheintrag senden möchten.
 - Nach dem Kopieren eines Eintrags wird "Abgeschlossen" angezeigt.
 - Um einen weiteren Eintrag zu kopieren: **[▼]/[▲]**: "Ja" → **OK** → Suchen Sie den gewünschten Eintrag. → **OK**
- 4 **[✕⓪]**

Telefonbücher

Kopieren aller Einträge

- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 /: "Alle kopieren" → **OK**
- 3 Geben Sie die Mobilteilnummer ein, an die Sie den Telefonbucheintrag senden möchten.
 - Nachdem alle Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschlossen" angezeigt.
- 4  

Programmierung

Programmierbare Einstellungen

Sie können das Gerät anpassen, indem Sie folgende Funktionen mithilfe des Mobilteils programmieren.

Programmierung über Scrollen durch die Display-Menüs

- 1  (Joystickmitte)
- 2 Wählen Sie das gewünschte Top-Menü, indem Sie den Joystick in eine beliebige Richtung drücken. → **OK**
- 3 Drücken Sie den Joystick nach unten oder oben, um den gewünschten Eintrag im Untermenü 1 auszuwählen. → **OK**
 - In einigen Fällen müssen Sie in Untermenü 2 eine Auswahl treffen. → **OK**
- 4 Drücken Sie den Joystick nach unten oder oben, um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → **OK**
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie **[X0]**.

Hinweis:

- Informationen zu anderen übergeordneten Menüs finden Sie in den entsprechenden Kapiteln.
- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.
- Der aktuelle Eintrag beziehungsweise die aktuelle Einstellung ist auf dem Display hervorgehoben.

Top-Menü	Untermenü 1	Untermenü 2	Seite
Mobilteileinst. 	Zeiteinstell.	Datum/Uhr eing. ^{*1}	18
		Terminruf	30
		Zeiteinstellung ^{*1} <Anrufer ID>	30
	Ruftoneinstell.	Ruflautstärke <Max.>	—
		Klingelton ^{*2, *3} <Klingelton 1>	—
		Nachtmodus ■ Start/Ende <23:00/06:00> ■ Ein/Aus <Aus> ■ Rufverzögerung <60 Sek> ■ Kateg. Auswahl.	31

Programmierung

Top-Menü	Untermenü 1	Untermenü 2	Seite
Mobilteileinst. 	Anzeige-Einst.	Hintergrund <Hintergrund1>	—
		Displayfarbe <Farbel>	—
		Standby Display ^{*4} <Aus>	—
		LCD abdunkeln ^{*5} <Ein>	—
		Auswahl Sprache <Deutsch>	18
		Kontrast <Kontrast 3>	—
	Registrierung	Mobilt.registr.	33
	Auswahl Basis <Automatisch>	—	34
Basis-Einstell. ^{*1} 	Tastentöne ^{*6} <Ein>	—	—
	Autom.Gespräch ^{*7} <Aus>	—	20
	Ruflautstärke ^{*8} <Mitte>	—	—
	Rückfrage ^{*9} <200 mSek>	—	20
	Wahlkontrolle	—	32
	Basiseinh. PIN <0000>	—	32
Eing Anruf sperr ^{*1} 	—	Wiederholmodus <Aus>	35
		—	32

*1 Wenn Sie diese Einstellungen mit einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr mit den anderen Mobilteilen programmieren.

*2 Wenn Sie einen der Melodie-Ruftöne auswählen, ertönt dieser Rufton mehrere Sekunden lang, selbst wenn der Anrufer bereits aufgelegt hat. Möglicherweise hören Sie dann beim Entgegennehmen des (vermeintlichen) Anrufes entweder einen Wählton oder es befindet sich niemand in der Leitung.

*3 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien werden mit Erlaubnis von © 2007 Copyrights Vision Inc. verwendet.

*4 "Aus": Zeigt nur das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit an.

"Mobilt.-Nr.": Zeigt die Mobilteilnummer an, zum Beispiel "[1]".

"Basis Kennung": Zeigt die Nummer der Basisstation an, zum Beispiel "-1-".

Programmierung

- *5 Wenn diese Funktion gewählt ist, stellt sich das Mobilteil in den Modus mit abgedunkelter Display-Beleuchtung, sobald es auf die Basisstation oder das Ladegerät gelegt wird.
 - “**Ein**”: Abgedunkelte Display-Beleuchtung.
 - “**Aus**”: Die Display-Beleuchtung schaltet sich 10 Sekunden nach Beginn des Ladevorgangs aus.
- *6 Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie es vorziehen, beim Wählen oder sonstigen Drücken der Tasten keine Tastentöne, einschließlich Bestätigungs- und Fehlertöne, zu hören.
- *7 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie für einen Dienst Anruferanzeige (CLIP) angemeldet sind und die Anruferdaten prüfen möchten, nachdem Sie das Mobilteil abgenommen haben, um einen Anruf anzunehmen.
- *8 KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323
- *9 Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.

Programmierung

Besondere Hinweise für programmierbare Einstellungen

Memo-Alarm

Ein Alarm ertönt für 3 Minuten ab der eingestellten Zeit. Zudem kann ein Text-Memo beim Alarm angezeigt werden. Insgesamt können jeweils 3 verschiedene Terminrufe für jedes Mobilteil eingestellt werden.

Sie können 2 verschiedene Alarmpoptionen (einmalig oder täglich) für jeden Terminruf einstellen.

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 18).

- 1 (Joystickmitte) → → **OK**
- 2 **[v]/[▲]**: "Zeiteinstell." → **OK**
- 3 **[v]/[▲]**: "Terminruf" → **OK**
- 4 Wählen Sie einen Alarm aus (1 bis 3). → **OK**
- 5 **[v]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Alarmpoption. → **OK**

"Aus"

Schaltet den Alarm aus. Drücken Sie zum Beenden erneut **OK** und anschließend **[X/⊙]**.

"Einmalig"

Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit. Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein.

"TäglWiederholen"

Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit.

- 6 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **OK**
- 7 Geben Sie ein Text-Memo ein (maximal 30 Zeichen; Seite 52). → **OK**
- 8 **[v]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Rufton. → **OK** 2 Mal

- Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
- Wenn der Alarm aktiviert ist, wird angezeigt.

9 **[X/⊙]**

Hinweis:

- Sie können direkt zu Schritt 3 gehen, indem Sie im Standby-Modus **[R/⊙]** drücken.
- Um den Alarm zu beenden, drücken Sie eine beliebige Wähltaste, oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.
- Wenn Sie "Einmalig" auswählen, ändert sich die Einstellung nach dem Ertönen des Alarms in "Aus".
- Wenn die Ruftonlautstärke für externe Anrufe deaktiviert ist (Seite 27), ist der Alarmton leise zu hören.

Zeiteinstellung (nur für Anwender der Anruferanzeige (CLIP))

Durch diese Funktion kann das Gerät bei jeder Übermittlung von Anruferdaten automatisch Datum und Uhrzeit erfassen. Um diese Funktion zu verwenden, muss das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) die Anruferinformationen, einschließlich Datum und Uhrzeit, bereitstellen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft. Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie "Anrufer ID". Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie "manuell".

Wichtig:

- Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 18).

- 1 (Joystickmitte) → → **OK**

Programmierung

- 2 [▼]/[▲]: "Zeiteinstell." → **OK**
- 3 [▼]/[▲]: "Zeiteinstellung" → **OK**
- 4 [▼]/[▲]: Wählen Sie "Anrufer ID" oder "manuell". → **OK** → [↻]

Nachtmodus

Der Nachtmodus ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Zeitrahmens, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingelt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie nicht gestört werden möchten, z.B. wenn Sie schlafen. Der Nachtmodus kann für jedes Mobilteil eingestellt werden.

Anhand der Kategoriefunktion des Telefonbuchs (Seite 23) können Sie auch Kategorien von Anrufern auswählen, deren Anrufe den Nachtmodus außer Kraft setzen und das Mobilteil klingeln lassen (nur für Anwender des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)).

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 18).
- Wir empfehlen, bei Aktivierung des Nachtmodus zusätzlich den Rufton der Basisstation auszuschalten (Seite 28). (KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323)
- Wenn Sie den Alarm eingestellt haben, ertönt dieser auch bei eingeschaltetem Nachtmodus.

Einstellung von Start- und Endzeit

- 1 [↻] (Joystickmitte) → **OK**
- 2 [▼]/[▲]: "Ruftoneinstell." → **OK**
- 3 [▼]/[▲]: "Nachtmodus" → **OK**
- 4 [▼]/[▲]: "Start/Ende" → **OK**
- 5 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll.
- 6 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll.
- 7 **OK** → [↻]

Hinweis:

- Um eine Ziffer zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit dem Joystick zu der

entsprechenden Ziffer und nehmen Sie die Änderungen vor.

Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus

- 1 [↻] (Joystickmitte) → **OK**
- 2 [▼]/[▲]: "Ruftoneinstell." → **OK**
- 3 [▼]/[▲]: "Nachtmodus" → **OK**
- 4 [▼]/[▲]: "Ein/Aus" → **OK**
- 5 [▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → [↻]
 - Wenn der Nachtmodus aktiviert ist, wird angezeigt.

Einstellung der Ruftonverzögerung

In dieser Einstellung klingelt das Mobilteil nach einer bestimmten Wartezeit auch im Nachtmodus. Nachdem die ausgewählte Zeitspanne abgelaufen ist, klingelt das Mobilteil. Wenn Sie "Kein Rufsignal" auswählen, klingelt das Mobilteil niemals im Nachtmodus.

- 1 [↻] (Joystickmitte) → **OK**
- 2 [▼]/[▲]: "Ruftoneinstell." → **OK**
- 3 [▼]/[▲]: "Nachtmodus" → **OK**
- 4 [▼]/[▲]: "Rufverzögerung" → **OK**
- 5 [▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → [↻]

Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt, ist diese Funktion nicht möglich. (KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323)

Auswahl von Kategorien, die den Nachtmodus umgehen

- 1 [↻] (Joystickmitte) → **OK**
- 2 [▼]/[▲]: "Ruftoneinstell." → **OK**
- 3 [▼]/[▲]: "Nachtmodus" → **OK**
- 4 [▼]/[▲]: "Kateg. Auswähl." → **OK**
- 5 Wählen Sie die gewünschten Kategorienummern. → **OK**
 - Die ausgewählte Kategorienummer blinkt.

Programmierung

- Zum Annullieren einer ausgewählten Kategorienummer geben Sie die Nummer erneut ein. Die Nummer hört auf zu blinken.

6 [↖][⊙]

Einstellen der Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen; zudem können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

- 1 [⊙] (Joystickmitte) → [↖] → **OK**
- 2 [↕]/[▲]: "Wahlkontrolle" → **OK**
- 3 Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
 - Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 59.
- 4 Legen Sie fest, welche Mobilteile gesperrt werden sollen, indem Sie die gewünschte Mobilteil-Nummer drücken.
 - Alle registrierten Mobilteil-Nummern werden angezeigt.
 - Blinkende Nummern zeigen an, dass die Wahlkontrolle für das entsprechende Mobilteil aktiviert ist.
 - Um die Wahlkontrolle für ein Mobilteil zu deaktivieren, drücken Sie die Nummer erneut. Die Nummer hört auf zu blinken.
- 5 **OK**
- 6 [↕]/[▲]: Wählen Sie einen Speicherplatz aus. → **OK**
- 7 Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (maximal 8 Stellen). → **OK** → [↖][⊙]
 - Zum Löschen einer wahlkontrollierten Rufnummer drücken Sie [C/⊗].

Ändern der Basisstations-PIN (Personal Identification Number: Persönliche Identifikationsnummer)

Wichtig:

- Wenn Sie die PIN ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 59.

- 1 [⊙] (Joystickmitte) → [↖] → **OK**
- 2 [↕]/[▲]: "Basiseinh. PIN" → **OK**
- 3 Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
- 4 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → **OK** → [↖][⊙]

Sperre für eingehende Anrufe (Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP))

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden unerwünschte Anrufe (z. B. Werbeanrufe), deren Nummern in der Sperrliste vermerkt sind, zurückgewiesen.

Sie können bis zu 20 Telefonnummern in der Sperrliste speichern, indem Sie die Anruferliste verwenden oder die Nummern direkt eingeben.

Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal, und der Anrufer wird identifiziert. Wenn die Nummer in der Sperrliste eingetragen ist, lässt das Gerät für den Anrufer ein Besetztzeichen ertönen und unterbricht dann die Verbindung.

Wichtig:

- Sie müssen die Nummer einschließlich der Ortsnetzkennzahl in der Sperrliste speichern.
- Wenn am Gerät ein Anruf von einer in der Sperrliste gespeicherten Nummer eingeht, wird die Verbindung getrennt und diese

Programmierung

Nummer in der Anruferliste (Seite 37) mit vermerkt.

Speichern unerwünschter Anrufer aus der Anruferliste

- 1 (Joystickmitte) → → **OK**
- 2 **[v]/[▲]**: Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer aus. →
- 3 **[v]/[▲]**: "Sperrliste hinzu" → **OK**
- 4 **[X/○]**

Speichern unerwünschter Anrufer durch Direkteingabe

- 1 (Joystickmitte) → → **OK** →
- 2 Geben Sie die Rufnummer ein (maximal 24 Ziffern). → **OK**
 - Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie **[C/⌫]**.
- 3 **[X/○]**

Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Nummern

- 1 (Joystickmitte) → → **OK**
- 2 **[v]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. →
 - Zum Beenden drücken Sie **[X/○]**.
- 3 Fahren Sie mit dem gewünschten Vorgang fort.
 - **Bearbeiten einer Nummer:**
[v]/[▲]: "Editieren" → **OK** →
Bewegen Sie mit dem Joystick den Cursor. → Bearbeiten Sie die Nummer. → **OK** → **[X/○]**
 - **Eine Nummer löschen:**
[v]/[▲]: "Löschen" → **OK** →
[v]/[▲]: "Ja" → **OK** → **[X/○]**

Hinweis:

- Drücken Sie während des Bearbeitungsvorgangs zum Hinzufügen die gewünschte Wähltaste und zum Löschen **[C/⌫]**.

Registrieren von Geräten

Verwenden von Zusatzgeräten

Zusätzliche Mobilteile

Insgesamt können bis zu 6 Mobilteile an eine Basisstation registriert werden.

Wichtig:

- Das zusätzliche Mobilteil-Modell, das bei der Benutzung dieser Station empfohlen wird, ist auf Seite 6 aufgeführt. Wird ein anderes Mobilteilmodell benutzt, sind bestimmte Funktionen (Mobilteil-Einstellungen, Basisstation-Einstellungen usw.) möglicherweise nicht verfügbar.

Zusätzliche Basisstationen

Mobilteile lassen sich an bis zu 4 Basisstationen registrieren und ermöglichen Ihnen somit, den Bereich, in dem Ihr(e) Mobilteil(e) verwendet werden können, durch Hinzufügen weiterer Basisstationen auszudehnen. Verlässt ein Mobilteil den Sende-/Empfangsbereich der Basisstation, wenn "Automatisch" an der Basisstation ausgewählt ist (Seite 34), sucht das Mobilteil nach einer anderen Basisstation, um Anrufe entgegenzunehmen oder zu tätigen. Eine Basisstation und die Mobilteile, mit denen sie kommuniziert, werden "Funkzellen" genannt.

Hinweis:

- Die Gespräche werden getrennt, wenn die Mobilteile von einer Funkzelle in eine andere bewegt werden.

Registrieren eines Mobilteils an einer Basisstation

Das mitgelieferte Mobilteil und die Basisstation sind bereits registriert. Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht an der Basisstation registriert ist (blinkt beispielsweise auch dann, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der Basisstation

Programmierung

befindet), müssen Sie das Mobilteil registrieren.

- 1 **Mobilteil:**
 (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[v]/[▲]: "Registrierung"** → **OK** 2 Mal
- 3 **[v]/[▲]:** Wählen Sie die Nummer einer Basisstation. → **OK**
 - Diese Nummer wird vom Mobilteil nur als Referenz verwendet.
- 4 **Basisstation:**
 Fahren Sie fort mit der Bedienung für Ihr Modell.
 - **KX-TG8301**
 Halten Sie **[●]** ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)
 - **KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323**
 Halten Sie **[●]** ca. 5 Sekunden gedrückt, bis das Registriersignal ertönt.
 - Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie dieselbe Taste, um das Klingeln zu beenden. Wiederholen Sie anschließend den Schritt.
 - Der nächste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgeführt werden.
- 5 **Mobilteil:**
 Warten Sie, bis **"Basis PIN Eing."** angezeigt wird. → Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardeinstellung: "0000"). → **OK**
 - Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 59.
 - Wenn das Mobilteil erfolgreich registriert ist, hört **Y** auf zu blinken.

Hinweis:

- Wenn Sie ein zusätzliches Mobilteil kaufen, finden Sie in der Installationsanleitung des zusätzlichen Mobilteils Informationen zur Registrierung.

Auswahl einer Basisstation

Wenn **"Automatisch"** ausgewählt ist, nutzt das Mobilteil automatisch jede verfügbare Basisstation, für die es registriert ist. Wenn

eine spezielle Basisstation ausgewählt ist, tätigt und empfängt das Mobilteil Anrufe nur über diese Basisstation. Befindet sich das Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basisstation, sind keine Anrufe möglich.

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[v]/[▲]: "Auswahl Basis"** → **OK**
- 3 **[v]/[▲]:** Wählen Sie die gewünschte Basisstations-Nummer oder **"Automatisch"**. → **OK**
 - Das Mobilteil beginnt, nach der Basisstation zu suchen.

Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene, in der Basisstation gespeicherte Registrierung (oder die Registrierung eines anderen Mobilteils) löschen. Hierdurch kann das Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[3][3][5]**
- 3 **[v]/[▲]: "Mobilt. Löschen"** → **OK**
 - Die Nummern aller an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
- 4 Wählen Sie das/die Mobilteil(e), das/die Sie löschen möchten, indem Sie die gewünschte Mobilteil-Nummer drücken. → **OK**
 - Die ausgewählte(n) Mobilteil-Nummer(n) blinkt/blinken.
 - Zum Annullieren einer ausgewählten Mobilteil-Nummer geben Sie die Nummer erneut ein. Die Nummer hört auf zu blinken.
- 5 **[v]/[▲]: "Ja"** → **OK**
 - Beim Löschen der einzelnen Mobilteil-Nummern erklingt jeweils ein Bestätigungston.
 - Beim Löschen der eigenen Registrierung piept das Mobilteil allerdings nicht.
- 6 **[X/0]**

Programmierung

Löschen einer Basisstation

Ein Mobilteil kann eine Basisstation, für die es registriert ist, löschen. Hierdurch kann die Basisstation die Funkverbindung zum System beenden.

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[v]/[▲]: "Registrierung"** → **OK**
- 3 **[3][3][5]**
- 4 **[v]/[▲]: "Lösche Basis"** → **OK**
- 5 Wählen Sie die Basisstation(en), die Sie löschen möchten, indem Sie die gewünschte Basisstations-Nummer drücken. → **OK**
 - Die ausgewählten Basisstations-Nummern blinken.
 - Zum Annullieren einer ausgewählten Basisstationsnummer, geben Sie die Nummer erneut ein. Die Nummer hört auf zu blinken.

- 6 **[v]/[▲]: "Ja"** → **OK** → **[↖] [⊙]**

Hinweis:

- Für nähere Informationen zur Registrierung eines Mobilteils für eine andere Basisstation oder erneut für dieselbe Basisstation, siehe Seite 33.

Vergrößern der Reichweite der Basisstation

Sie können die Reichweite der Basisstation mit einem DECT-Verstärker erhöhen.

Wichtig:

- Bevor Sie den Verstärker an dieser Basisstation registrieren können, müssen Sie den Verstärkermodus aktivieren.
- Verwenden Sie nicht mehr als einen Verstärker gleichzeitig.

Einstellen des Verstärkermodus

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[v]/[▲]: "Wiederholmodus"** → **OK**
- 3 **[v]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.** → **OK** → **[↖] [⊙]**

Hinweis:

- Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Verstärkermodus blinkt  kurz im Mobilteil. Dies ist normal und das Mobilteil kann verwendet werden, sobald  nicht mehr blinkt.

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

Wichtig:

- Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Zur Verwendung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) müssen Sie sich für dieses Leistungsmerkmal anmelden. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Wenn ein externer Anruf empfangen wird, wird die Telefonnummer des Anrufers angezeigt.

In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
 - **“Dienst ni. vorh.”**: Der Anrufer rief von einem Anschluss an, von wo das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
 - **“Keine Anrufinfo”**: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden (Rufnummernunterdrückung).
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.

Versäumte Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen

versäumten Anruf, und **↗** wird angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat. Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste angezeigt wird (Seite 37), wird **↗** im Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird **↗** wieder angezeigt.

Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

Kategorieeinstellungen für das Telefonbuch

Mithilfe der Kategorieeinstellungen können Sie den Anrufer anhand der verschiedenen Ruftonarten und Anzeigefarben identifizieren, die unterschiedlichen Anrufer-Kategorien zugewiesen sind. Wenn Sie dem Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihm die gewünschte Kategorie (Seite 23) zuweisen. Wenn ein Anruf von einem Anrufer eingeht, der einer Kategorie zugewiesen ist, werden die Anzeigefarbe und der Rufton verwendet, die Sie für die Kategorie ausgewählt haben.

Kategorieruftöne ändern

Wenn Sie **“vorgegeb Rufton”** wählen, verwendet das Gerät bei Anrufen aus dieser Kategorie den auf (Seite 27) eingestellten Rufton. Die Standardeinstellung ist **“vorgegeb Rufton”**.

- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 **[v]/[^]**: **“Kategorie”** → **OK**
- 3 **[v]/[^]**: Wählen Sie eine Kategorie aus. → **OK**
- 4 **[v]/[^]**: Wählen Sie die aktuelle Einstellung für den Kategorierufton. → **OK**

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

- 5 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Rufton. → **OK** → **[🔍]**

Änderung der Kategorie-Anzeigefarben

Wenn Sie **“vorgegeb Farbe”** auswählen, verwendet das Gerät bei Anrufen aus dieser Kategorie die auf Seite 28 eingestellte Anzeigefarbe. Die Standardeinstellung ist **“vorgegeb Farbe”**.

- 1 **[📄]** (linke Soft-Taste) → **[📄]**
- 2 **[▼]/[▲]**: **“Kategorie”** → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie eine Kategorie aus. → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die aktuelle Einstellung für die Kategoriefarbe. → **OK**
- 5 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Farbe aus. → **OK** → **[🔍]**

Anruferliste**Wichtig:**

- Nur 1 Person kann zu einem Zeitpunkt auf die Anruferliste zugreifen.

Anzeigen der Anruferliste und**Rückruf**

- 1 **[📄]** (Joystickmitte) → **[🔍]** → **OK**
- 2 Drücken Sie den Joystick nach unten, um vom letzten Anruf aus zu suchen, oder nach oben, um vom ältesten Anruf aus zu suchen.
- 3 Drücken Sie **[↶]**, um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie **[🔍]**.

Hinweis:

- Wenn der Eintrag bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird **“✓”** angezeigt, auch wenn dazu ein anderes Mobilteil verwendet wurde.
- Um einen Eintrag zu löschen, drücken Sie **[X]**. → **[▼]/[▲]**: **“Ja”** → **OK**
- Wenn der Anruf mit einem Eintrag in der Sperrliste übereinstimmt, wird die Nummer mit **🔒** vermerkt (Seite 32).

Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers vor dem Rückruf

- 1 **[📄]** (Joystickmitte) → **[🔍]** → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[📄]**
- 3 **[▼]/[▲]**: **“Bearb. & Anrufen”** → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie die Nummer.
 - Drücken Sie die entsprechende Wähltaste (**[0]** bis **[9]**), um eine Ziffer hinzuzufügen, oder **[C/✕]**, um eine Ziffer zu löschen.

- 5 **[↶]**

Löschen der Anruferdaten

- 1 **[📄]** (Joystickmitte) → **[🔍]** → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[📄]**
- 3 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie **“Löschen”** oder **“Alle löschen”**. → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]**: **“Ja”** → **OK** → **[🔍]**

Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1 **[📄]** (Joystickmitte) → **[🔍]** → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[📄]**
- 3 **[▼]/[▲]**: **“Telbuch hinzuf.”** → **OK**
- 4 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, **“Hinzufügen von Einträgen”**, Seite 23.

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)**Verwenden von SMS**

SMS ermöglicht es Ihnen, Textnachrichten an andere stationäre und mobile Telefone, die kompatible SMS-Netze und Leistungsmerkmale unterstützen, zu senden bzw. von diesen zu empfangen.

Wichtig:

- Die Verwendung der SMS-Funktionen setzt Folgendes voraus:
 - Melden Sie sich für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) und/oder einen geeigneten Dienst an.
 - Stellen Sie sicher, dass die SMS-Funktion aktiviert ist.
 - Stellen Sie sicher, dass die korrekten SMS-Service Center Nummern gespeichert sind.

Nähere Informationen zur Verfügbarkeit erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Verwendung der öffentlichen Mailbox und der privaten Mailboxen

SMS-Nachrichten können über die öffentliche Mailbox oder eine der 6 privaten Mailboxen versandt und empfangen werden. Die öffentliche Mailbox ist frei zugänglich. Private Mailboxen sind passwortgeschützt.

Wichtig:

- Um eine Nachricht über eine private Mailbox zu senden und zu empfangen, müssen Sie zuerst die private Mailbox anlegen, indem Sie ihren Namen und das Passwort speichern (Seite 41).

Hinweis:

- In allen Mailboxen können insgesamt 47 Nachrichten (mit 160 Zeichen/Nachricht) gespeichert werden. Bei einer Länge von weniger als 160 Zeichen/Nachricht können insgesamt mehr als 47 Nachrichten gespeichert werden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist,

können Sie die SMS-Funktionen möglicherweise nicht nutzen.

Aktivieren/Deaktivieren von SMS

Die Standardeinstellung ist "Ein".

- 1 (Joystickmitte) → → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: "Allgemein" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: "Einstellungen" → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]**: "SMS Ein/Aus" → **OK**
- 5 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → **[↶] [0]**

Speichern von SMS Message Center-Nummern

Die SMS Message Center-Nummern müssen gespeichert werden, um SMS-Nachrichten versenden und empfangen zu können.

Die SMS Message Center-Nummern (für SMS-Dienste der Materna GmbH) sind im Gerät vorprogrammiert. Falls erforderlich, können Sie diese ändern. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

- 1 (Joystickmitte) → → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: "Allgemein" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: "Einstellungen" → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie "Nachr. Zentrale1" oder "Nachr. Zentrale2". → **OK**
- 5 Bearbeiten Sie die Nummer nach Bedarf. → **OK** 2 Mal → **[↶] [0]**

Hinweis:

- Für Nutzer von Nebenstellenanlagen:
 - Sie müssen dem Anfang der Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 die Zugangsnummer für die

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Nebenstellenanlage und eine Wählpause hinzufügen.

- Wenn Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 nur für SMS benutzen, speichern Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 wie sie ist (ohne eine Leitungs-Zugangsnummer oder eine Wählpause hinzuzufügen) zu Nachrichtenzentrale 2.

Senden einer Nachricht

Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht

- 1 (Joystickmitte) → → **OK**
- 2 Fahren Sie mit dem gewünschten Vorgang fort.
 - **Zugreifen auf die öffentliche Mailbox**
[v]/[▲]: "Allgemein" → **OK**
 - **Zugreifen auf eine private Mailbox**
[v]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → **OK** → Geben Sie das Passwort ein.
- 3 [v]/[▲]: "Eingabe" → **OK**
 - Wenn "▲Letzt. TextVerw?" angezeigt wird, können Sie die zuletzt eingegebene Nachricht verwenden, indem Sie den Joystick nach oben drücken.
- 4 Geben Sie die Nachricht ein (Seite 52). → **OK**
- 5 Geben Sie die Zielrufnummer ein (maximal 20-stellig). → **OK**
 - **Über die Wahlwiederholungsliste:**
Drücken Sie wiederholt auf , um die Rufnummer auszuwählen. → **OK** 2 Mal
 - **Über die Anruferliste:**
[v]/[▲]: Wählen Sie den Teilnehmer aus. → **OK** 2 Mal

■ Über das Telefonbuch:

→ [v]/[▲]: Wählen Sie den Eintrag im Telefonbuch aus. → **OK** 2 Mal

- Wenn Sie eine Nachricht an die Mailbox des anderen Teilnehmers senden möchten, müssen Sie nach der Zielrufnummer seine Mailbox-Nummer eingeben.

Beispiel: Die Rufnummer des anderen Teilnehmers lautet 123456 und seine Mailbox-Nummer 1. Geben Sie 1234561 ein.

- 6 Zum Speichern der Nachricht wählen Sie "Ja". → **OK**
- 7 Zum Senden der Nachricht drücken Sie auf **OK**.
 - Zum Abbrechen des Sendevorgangs drücken Sie [].

Hinweis:

- Das Gerät unterstützt SMS-Nachrichten, die maximal 612 Zeichen lang sind. Die maximale Zeichenanzahl, die Sie senden oder empfangen können, wird jedoch ggf. von Ihrem SMS Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft eingeschränkt. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem SMS-Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Wenn Ihre Nachricht mehr als 160 Zeichen enthält, gilt sie als lange Nachricht und wird angezeigt. Ihr Service Provider/Ihre Telefongesellschaft behandelt lange Nachrichten möglicherweise anders als andere Nachrichten. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Wenn Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, speichern Sie die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung (Seite 42).

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Senden einer gespeicherten Nachricht

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 Fahren Sie mit dem gewünschten Vorgang fort.
 - **Zugreifen auf die öffentliche Mailbox**
[▼]/[▲]: "Allgemein" → **OK**
 - **Zugreifen auf eine private Mailbox**
[▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → **OK** → Geben Sie das Passwort ein.
- 3 [▼]/[▲]: "Absendeliste" → **OK**
- 4 Zum Lesen einer gespeicherten Nachricht drücken Sie den Joystick nach unten oder oben, um die Nachricht auszuwählen. → **OK**
- 5 Zum Senden der Nachricht drücken Sie auf . → [▼]/[▲]: "Senden" → **OK**
- 6 Halten Sie  gedrückt, um alle Nummern zu löschen.
- 7 Fahren Sie mit Schritt 5 auf "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 39 fort.

Bearbeiten und Versenden einer gespeicherten Nachricht

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 Fahren Sie mit dem gewünschten Vorgang fort.
 - **Zugreifen auf die öffentliche Mailbox**
[▼]/[▲]: "Allgemein" → **OK**
 - **Zugreifen auf eine private Mailbox**
[▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → **OK** → Geben Sie das Passwort ein.
- 3 [▼]/[▲]: "Absendeliste" → **OK**
- 4 [▼]/[▲]: Wählen Sie eine Nachricht aus. → **OK**
- 5  → [▼]/[▲]: "Nachr. Editieren" → **OK**

- 6 Fahren Sie mit Schritt 4 auf "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 39 fort.

Löschen von gespeicherten Nachrichten

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 Fahren Sie mit dem gewünschten Vorgang fort.
 - **Zugreifen auf die öffentliche Mailbox**
[▼]/[▲]: "Allgemein" → **OK**
 - **Zugreifen auf eine private Mailbox**
[▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → **OK** → Geben Sie das Passwort ein.
- 3 [▼]/[▲]: "Absendeliste" → **OK**
- 4 [▼]/[▲]: Wählen Sie eine Nachricht aus. → **OK**
- 5  → [▼]/[▲]: "Löschen" → **OK**
 - Zum Löschen aller Nachrichten in der ausgewählten Mailbox wählen Sie "Alle löschen". → **OK**
- 6 [▼]/[▲]: "Ja" → **OK** → 

Empfangen einer Nachricht

Beim Empfang einer SMS-Nachricht:

- "Empfange SMS-Nachricht" wird angezeigt.
- ein Signal ertönt (sofern der Rufton des Mobilteils eingeschaltet ist).
-  wird angezeigt mit der Gesamtzahl neuer (ungelesener) SMS-Nachrichten.

Lesen einer empfangenen Nachricht

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 Fahren Sie mit dem gewünschten Vorgang fort.

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

■ Zugreifen auf die öffentliche Mailbox

[▼]/[▲]: "Allgemein" → **OK**

■ Zugreifen auf eine private Mailbox

[▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → **OK** → Geben Sie das Passwort ein.

- Wenn eine Mailbox neue (ungelesene) SMS-Nachrichten enthält, wird "*" neben der Gesamtzahl der Nachrichten in dieser Mailbox angezeigt.

3 [▼]/[▲]: "Empfangsliste" → **OK**

4 [▼]/[▲]: Wählen Sie eine Nachricht aus.

- Bereits gelesene Nachrichten werden mit einem "✓" markiert, selbst wenn sie mit einem anderen Mobilteil gelesen wurden.
- Um eine Nachricht zu löschen, drücken Sie **X**. → [▼]/[▲]: "Ja" → **OK**

5 Drücken Sie **OK**, um den Inhalt der Nachricht zu lesen.

Hinweis:

- Um den Absender der Nachricht anzurufen, drücken Sie [**☎**].

Antworten auf eine Nachricht

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht [**☑**].
- 2 [▼]/[▲]: "Antworten" → **OK**
- 3 Geben Sie eine Nachricht ein (Seite 52). → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie die Zielrufnummer und/oder drücken Sie **OK**.
- 5 Fahren Sie mit Schritt 6 auf "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 39 fort.

Bearbeiten/Weiterleiten einer Nachricht

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht [**☑**].
- 2 [▼]/[▲]: "Nachr. Editieren" → **OK**

3 Fahren Sie mit Schritt 4 auf "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 39 fort.

Löschen von empfangenen Nachrichten

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht [**☑**].
- 2 [▼]/[▲]: "Löschen" → **OK**
 - Zum Löschen aller Nachrichten in der ausgewählten Mailbox wählen Sie "Alle löschen". → **OK**
- 3 [▼]/[▲]: "Ja" → **OK** → [**☎**]

Speichern der Rufnummer des Absenders im Telefonbuch

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht [**☑**].
- 2 [▼]/[▲]: "Telbuch hinzuf." → **OK**
- 3 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Hinzufügen von Einträgen", Seite 23.

Bearbeiten der Rufnummer eines Absenders vor dem Rückruf

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht [**☑**].
- 2 [▼]/[▲]: "Bearb. & Anrufen" → **OK**
- 3 Bearbeiten Sie die Nummer. → [**☎**]

Sonstige Einstellungen

Erstellen privater Mailboxen

Zum Senden und Empfangen von SMS-Nachrichten können private Mailboxen verwendet werden. Jede private Mailbox ist passwortgeschützt.

- 1 [**☑**] (Joystickmitte) → [**✉**] → **OK**
- 2 [▼]/[▲]: "Allgemein" → **OK**
- 3 [▼]/[▲]: "Einstellungen" → **OK**
- 4 [▼]/[▲]: "Private Mailbox" → **OK**

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

- 5 **[v]/[Δ]**: Wählen Sie die gewünschte neue Mailbox-Nummer ("Mailbox1" bis "Mailbox6"). → **OK**
- 6 Geben Sie einen Namen für die Mailbox ein (maximal 5 Zeichen; Seite 52). → **OK**
- 7 Geben Sie ein 4-stelliges Passwort für die Mailbox ein. → **OK** 2 Mal → **[X/0]**

Hinweis:

- Um SMS-Nachrichten über eine Mailbox zu empfangen, teilen Sie anderen Ihre Mailbox-Nummer mit.
- Falls Sie das der Mailbox zugewiesene Passwort vergessen sollten, wenden Sie sich an das nächstgelegene Panasonic Service-Center.

Ändern der Einstellungen der privaten Mailbox

Sie können das Passwort oder den Namen der privaten Mailbox ändern und die Mailbox löschen.

- 1 **[Grid]** (Joystickmitte) → **[Envelope]** → **OK**
- 2 **[v]/[Δ]**: "Allgemein" → **OK**
- 3 **[v]/[Δ]**: "Einstellungen" → **OK**
- 4 **[v]/[Δ]**: "Private Mailbox" → **OK**
- 5 **[v]/[Δ]**: Wählen Sie den gewünschten Mailbox-Namen. → **OK** 2 Mal
- 6 Geben Sie das 4-stellige Passwort der Mailbox ein.
- 7 Bearbeiten Sie den Mailbox-Namen (maximal 5 Zeichen; Seite 52). → **OK**
 - Zum Löschen der Mailbox halten Sie **[C/X]** gedrückt. → **OK** → **[v]/[Δ]**: "Ja" → **OK** → **[X/0]**
- 8 Geben Sie ein 4-stelliges Passwort für die Mailbox ein. → **OK** 2 Mal → **[X/0]**

Speichern der Zugangsnummer für die Amtsleitung an einer Nebenstellenanlage (nur für Geräte, die an einer Nebenstellenanlage betrieben werden)

Speichern Sie Ihre Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung (max. 4-stellig), so dass SMS-Nachrichten korrekt versendet werden können. Beim Senden von SMS-Nachrichten an Einträge im Telefonbuch oder in der Wahlwiederholungsliste wird die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlage gelöscht. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1 **[Grid]** (Joystickmitte) → **[Envelope]** → **OK**
- 2 **[v]/[Δ]**: "Allgemein" → **OK**
- 3 **[v]/[Δ]**: "Einstellungen" → **OK**
- 4 **[v]/[Δ]**: "TK-Anlagen-Nr." → **OK**
- 5 **[v]/[Δ]**: "Ein" → **OK**
- 6 Geben Sie Ihren Zugangscode für die Amtsleitung und ggf. eine Wählpause ein. → **OK** 2 Mal → **[X/0]**

Anrufbeantworter**Anrufbeantworter****Verfügbar für:**

KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323

Der Anrufbeantworter kann in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen. Sie können auch Telefongespräche aufzeichnen (Seite 21).

Sie können das Gerät auch so einstellen, dass ein Ansagetext abgespielt wird, aber keine Nachrichten von Anrufern aufgezeichnet werden. Wählen Sie **„Nur Begrüßung“** als Einstellung für die Aufnahmezeit (Seite 48).

Wichtig:

- Immer nur eine Person hat Zugriff auf den Anrufbeantworter (Abhören von Nachrichten, Aufzeichnen eines Ansagetextes usw.).
- Hinterlässt der Anrufer eine Nachricht, zeichnet das Gerät den Tag und die Uhrzeit der Nachricht auf. Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit richtig eingestellt sind (Seite 18).

Speicherkapazität

Die Gesamtaufzeichnungsdauer (einschließlich Ansagetext und aufgezeichneter Gespräche) beträgt ca. 40 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.

Hinweis:

- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
 - Auf dem Mobilteil-Display wird **„AB Speicher voll“** angezeigt.
 - Wenn der Anrufbeantworter aktiviert wird, beginnt das Anrufbeantworter-Licht auf der Basisstation schnell zu blinken.
- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
 - Wenn Sie den vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden, wechselt das Gerät automatisch zu einem anderen

vorab aufgezeichneten Ansagetext, mit dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut anzurufen.

- Wenn Sie einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird weiterhin derselbe Ansagetext wiedergegeben, obwohl die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet werden.

Aktivieren/Deaktivieren des Anrufbeantworters

Der Anrufbeantworter ist standardmäßig aktiviert.

Verwenden der Basisstation

Drücken Sie , um die Anzeige zu aktivieren.

- Wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist, leuchtet die Anrufbeantworteranzeige auf.

Verwenden des Mobilteils

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[v]/[▲]**: Wählen Sie **„AB Ein“** oder **„AB Aus“**. → **OK** → **[↶]**

Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter aktiviert wird, wird  neben dem Akkusymbol angezeigt.

Mithören von Anrufen

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören. Zur Einstellung der Lautsprecherlautstärke drücken Sie den Joystick wiederholt nach oben oder unten. Sie können den Anruf entgegennehmen, indem Sie auf **[↶]** am Mobilteil drücken. Sie können das Mithören von Anrufen für jedes Mobilteil einstellen.

Hinweis:

- Zum Deaktivieren dieser Funktion siehe Seite 48.

Anrufbeantworter

Ansagetext

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt. Sie können Ihren eigenen Ansagetext aufzeichnen oder einen vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden.

Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

Sie können Ihren eigenen Ansagetext aufzeichnen (max. 2 Minuten und 30 Sekunden lang).

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: "Ansage aufzeich." → **OK**
- 3 Halten Sie das Mobilteil ca. 20 cm weit entfernt und sprechen Sie deutlich in das Mikrofon.
- 4 Drücken Sie , um die Aufzeichnung zu beenden.
- 5 **[↶⓪]**

Verwenden eines vorab aufgezeichneten Ansagetextes

Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext löschen oder keinen eigenen Ansagetext aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen. Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 48) auf "Nur Begrüßung" eingestellt ist, wird die Nachricht des Anrufers nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, mit dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut anzurufen.

Wiedergabe des Ansagetextes

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: "Ansage wiederg." → **OK**
- 3 **[↶⓪]**

Löschen Ihres Ansagetextes

Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext löschen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder.

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: "Nachr. löschen" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: "Ansage löschen" → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]**: "Ja" → **OK** → **[↶⓪]**

Nachrichten mit der Basisstation abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, blinkt **[▶]** an der Basisstation. Drücken Sie auf **[▶]**.

- Wurden neue Nachrichten aufgezeichnet, gibt die Basisstation diese wieder.
- Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, gibt die Basisstation alle Nachrichten wieder.

Hinweis:

- Wenn die Anrufbeantworteranzeige an der Basisstation schnell blinkt, ist der Nachrichtenspeicher voll ("Speicherkapazität", Seite 43).

Bedienung des Anrufbeantworters

Taste	Betrieb
[▲] oder [▼]	Einstellen der Lautsprecher-Lautstärke
[◀▶]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe) ¹
[▶▶]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
[■]	Wiedergabe beenden
[X]	Laufende Nachricht löschen

Anrufbeantworter

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Löschen aller Nachrichten

Drücken Sie [X] 2 Mal, während das Gerät nicht verwendet wird.

Nachrichten mit dem Mobilteil abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, wird  auf dem Mobilteil mit der Gesamtzahl neuer Nachrichten angezeigt.

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 [▼]/[▲]: Wählen Sie "AbspielNeuNachr" oder "AbspielAlleNach". → **OK**
- 3 Drücken Sie abschließend [X].

Hinweis:

- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [↶].

Bedienung des Anrufbeantworters

Der Anrufbeantworter kann auch durch Drücken der Wähltasten oder der Softtasten auf dem Mobilteil bedient werden.

 (Joystickmitte) →  → **OK**

Taste	Betrieb
Drücken Sie den Joystick nach oben oder unten	Einstellen der Hörer-/Lautsprecher-Lautstärke
[1] oder Joystick nach links drücken	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1
[2] oder Joystick nach rechts drücken	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)

Taste	Betrieb
[3]	In das Menü "Einstellungen" wechseln
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7]/[6]	Ansagetext aufzeichnen
[8]	Anrufbeantworter einschalten
[9] oder 	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
[*][4]*2	Laufende Nachricht löschen
[*][5]	Alle Nachrichten löschen
[*][6]	Ansagetext löschen

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

*2 Sie können auch wie folgt löschen:

X → [▼]/[▲]: "Ja" → **OK**

Löschen aller Nachrichten

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 [▼]/[▲]: "Nachr. löschen" → **OK**
- 3 [▼]/[▲]: "Alle löschen" → **OK**
- 4 [▼]/[▲]: "Ja" → **OK** → [X]

Zurückrufen (nur für Anwender der Anruferanzeige (CLIP))

Wenn bei dem Anruf Anruferdaten empfangen wurden, können Sie den Anrufer

Anrufbeantworter

während des Abhörens der Nachricht zurückrufen.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe .
- 2 **[▼]/[▲]**: "Rückruf" → **OK**

Bearbeiten der Rufnummer vor dem Rückruf

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe .
- 2 **[▼]/[▲]**: "Bearb. & Anrufen" → **OK**
- 3 Bearbeiten Sie die Nummer. → **[↶]**

Fernbedienung

Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken.

Fernabfrage-Zugriffscodes

Ein 3-stelliger Fernabfrage-Zugriffscodes muss bei der Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können.

Wichtig:

- Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst einen Fernabfrage-Zugriffscodes festlegen.

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: "Einstellungen" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: "Fernabfrage" → **OK**
- 4 Zur Aktivierung der Fernabfrage geben Sie den gewünschten 3-stelligen Fernabfrage-Zugriffscodes ein.
 - Zur Deaktivierung der Fernabfrage drücken Sie **[*]**.
- 5 **OK** → **[*0]**

Fernabfrage des Anrufbeantworters

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscodes ein.
 - Das Gerät gibt die Anzahl neuer Nachrichten an.
- 3 Folgen Sie gegebenenfalls den Aufforderungen der Sprachbedienführung oder steuern Sie das Gerät mithilfe der Ferneingaben (Seite 46).
- 4 Legen Sie abschließend auf.

Sprachbedienführung

Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienführung des Geräts auf, die **[1]** zu drücken, um eine bestimmte Aktion durchzuführen, oder die **[2]**, um sich die weiteren Optionen anzuhören.

Ferneingaben

Sie können die Wähltasten drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienführung abwarten zu müssen.

Taste	Betrieb
[1]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)* ¹
[2]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7]	Ansagetext aufzeichnen
[9]	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden

Anrufbeantworter

Taste	Betrieb
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
[*][4]	Laufende Nachricht löschen
[*][5]	Alle Nachrichten löschen
[*][6]	Ansagetext löschen (während der Wiedergabe des Ansagetextes)
[*][#]	Fernabfrage beenden (oder auflegen)

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Fernaktivierung des Anrufbeantworters

Wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist, können Sie ihn fernaktivieren.

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Lassen Sie das Telefon 10 Mal klingeln.
 - Ein langer Piepton ist zu hören.
- 3 Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffscod innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
 - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
 - Sie können entweder auflegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffscod erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen (Seite 46).

Überspringen des Ansagetextes, um eine Nachricht zu hinterlassen

Sie können genauso wie jeder andere externe Anrufer auch eine Nachricht hinterlassen. Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl. Wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt, drücken Sie [*], um den Ansagetext zu überspringen und nach dem Piepton eine Nachricht aufzuzeichnen.

Anrufbeantwortereinstellungen

Anzahl der Rufsignale, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt

Sie können die Anzahl der Rufsignale ändern, die ertönen "**Anzahl Ruftöne**", bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 Rufsignale oder "**Automatisch**" wählen.

Die Standardeinstellung ist "**4 Rufzahl**". "**Automatisch**": Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 2. Rufton an, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 5. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon von extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 46), wissen Sie nach dem 3. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann auflegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: "**Einstellungen**" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: "**Anzahl Ruftöne**" → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → **[*][0]**

Anrufbeantworter

Für Anwender des Voice Mail-Dienstes

Um Voice Mails empfangen und den Anrufbeantworter richtig nutzen zu können, beachten Sie bitte Folgendes:

- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst (Seite 49) Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 43).
- Wenn Sie statt des Voice Mail-Dienstes Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft lieber den Anrufbeantworter des Geräts verwenden möchten, wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft, um den Voice Mail-Dienst zu deaktivieren. Falls das nicht möglich ist:
 - Stellen Sie die Einstellung **“Anzahl Ruftöne”** des Anrufbeantworters so ein, dass der Anrufbeantworter des Geräts Anrufe entgegennimmt, bevor der Voice Mail-Dienst des Service Providers/der Telefongesellschaft dies tut. Bevor Sie diese Einstellung ändern, müssen Sie überprüfen, nach wie vielen Ruftönen der Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft aktiviert wird.
 - Ändern Sie die Anzahl der Ruftöne des Voice Mail-Dienstes, so dass der Anrufbeantworter die Anrufe zuerst entgegennehmen kann. Wenden Sie sich dafür an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Aufzeichnungszeit für Nachrichten ändern, die jedem Anrufer zugewiesen ist. Sie können auch die Einstellung **“Nur Begrüßung”** wählen, mit der der Ansagetext wiedergegeben wird, jedoch keine Nachrichten aufgezeichnet werden. Die Standardeinstellung ist **“3 Minuten”**.

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: **“Einstellungen”** → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: **“Aufzeichn.zeit”** → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → **[🔍]**

Hinweis:

- Sie können einen eigenen Ansagetext für die Einstellung 'Nur Ansagetext' verfassen; siehe Seite 44.
Wenn Sie keinen eigenen Ansagetext für die Einstellung 'Nur Ansagetext' aufzeichnen, spielt das Gerät einen vorgefertigten Ansagetext ab, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen.

Mithören von Anrufen

Sie können die Funktion Mithören von Anrufen **“Ein”** oder **“Aus”** einstellen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter Seite 43. Die Standardeinstellung ist **“Ein”**.

- 1  (Joystickmitte) →  → **OK**
- 2 **[▼]/[▲]**: **“Einstellungen”** → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: **“Mithören”** → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → **[🔍]**

Voice Mail-Dienst

Voice Mail-Dienst

Voice Mail ist ein automatischer Antwortdienst, der von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angeboten wird. Nachdem Sie sich für diesen Dienst angemeldet haben, kann das Voice Mail-System Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft Anrufe für Sie entgegennehmen, falls Sie nicht erreichbar sind oder Ihre Leitung besetzt ist. Nachrichten werden vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon. Wenn neue Nachrichten vorliegen, wird  auf dem Mobilteil angezeigt, je nach Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft. Nähere Informationen zu diesem Dienst erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Wichtig:

- Wenn  auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie 2 Sekunden lang **[C/✕]** drücken.
- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 43). Weitere Einzelheiten finden Sie unter Seite 48. (KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323)

Interngespräche/Suchfunktion

Interngespräche

Innerhalb derselben Funkzelle können zwischen Mobilteilen Interngespräche geführt werden.

Hinweis:

- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie ein Interngespräch führen, hören Sie Unterbrechungstöne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie **[📞]** und danach **[↩]**.
- Beim Rufen des Mobilteils für Interngespräche piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.

Tätigen von Interngesprächen

- 1 [INT]**
- Um ein bestimmtes Mobilteil zu rufen, geben Sie die Nummer des Mobilteils ein.
 - Drücken Sie **[📞]**, um das Rufen zu beenden.
- Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[📞]**.

Entgegennehmen von Interngesprächen

- Drücken Sie **[↩]**, um auf das Rufen zu reagieren.
- Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[📞]**.

Hinweis:

- Auch wenn die Ruftonlautstärke für externe Anrufe deaktiviert ist (Seite 27), klingelt das Mobilteil bei Interngesprächen mit geringer Lautstärke.

Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können zwischen 2 Mobilteilen innerhalb derselben Funkzelle weitergeleitet werden.

2 Mobilteile innerhalb derselben Funkzelle können eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer eingehen.

Zum Einrichten einer Konferenzschaltung sind die folgenden 2 Methoden verfügbar:

- Eine weitere Person drückt **[↩]**, während eine Person bereits mit einem externen Anrufer spricht ("Konferenz", Seite 21).
 - Eine Person ruft eine andere Person während eines externen Gesprächs wie folgt.
 - Während eines externen Anrufs drücken Sie **[INT]**, um den Anruf zu halten.
 - Geben Sie die Nummer des gewünschten Mobilteils ein, an das Sie den Anruf weiterleiten möchten.
 - Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
 - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie **[INT]**, um zurück zum externen Anruf zu gelangen.
 - Zum Abschluss der Weiterleitung:** Drücken Sie auf **[📞]**.
 - Der externe Anruf wird auf das Mobilteil geleitet.
- Zum Einrichten einer Konferenzschaltung:** Drücken Sie auf **[3]**.
- Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie **[📞]**. Die anderen Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.

Interngespräche/Suchfunktion

Direktes Weiterleiten eines Anrufs ohne Kommunikation mit dem anderen Mobilteil-Anwender

- 1 Während eines externen Anrufs drücken Sie **[INT]**. → Geben Sie die gewünschte Mobilteil-Nummer ein.
 -  blinkt, um anzuzeigen, dass der externe Anruf gehalten wird.
- 2 **[↔]**
 - Der Rufton des externen Anrufs ertönt am anderen Mobilteil.

Hinweis:

- Wenn der andere Mobilteil-Anwender den Anruf nicht innerhalb von 1 Minute entgegennimmt, ertönt der Rufton erneut an Ihrem Mobilteil.

Entgegennahmen von weitergeleiteten Anrufen

Drücken Sie **[↔]**, um auf das Rufen zu reagieren.

Hinweis:

- Nachdem sich der rufende Teilnehmer getrennt hat, können Sie mit dem externen Anrufer sprechen.

Mobilteil-Suchfunktion

Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie es rufen.

1 Basisstation:

Drücken Sie auf **[↔]**.

- Alle registrierten Mobilteile piepen 1 Minute lang.

2 So beenden Sie das Rufen:

Basisstation:

Drücken Sie auf **[↔]**.

Mobilteil:

Drücken Sie auf **[↔]**.

Hinweis:

- Auch wenn die Ruftonlautstärke für externe Anrufe deaktiviert ist (Seite 27), klingelt das Mobilteil beim Rufen mit hoher Lautstärke.

Nützliche Informationen

Eingabe von Zeichen

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ABΓ), Durchwahl 1 (AÄÄ), Durchwahl 2 (SŠŠ) und Kyrillisch (АБВ) zur Verfügung. Für SMS stehen das Modi Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ABΓ) und Durchwahl (AÄÄ) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

- Bewegen Sie mit dem Joystick den Cursor.
- Drücken Sie die Wähltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie **[C/✕]**, um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie **[C/✕]** gedrückt, um alle Zeichen oder Nummern zu löschen.
- Drücken Sie **[*]**, um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wähltaste eingeben möchten, drücken Sie den Joystick nach rechts, um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, dann drücken Sie auf die entsprechende Wähltaste.

Zeicheneingabemodi

Für die Texteingabe sind verschiedene Zeicheneingabemodi verfügbar. Je nach Eingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden.

Im jeweiligen Eingabemodus verfügbare Zeichen

Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:

1/1/2 (rechte Soft-Taste) → **[▼]/[▲]**: Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus aus. → **OK**

Hinweis:

- Nähere Informationen zur Zeicheneingabe beim Verfassen von SMS-Nachrichten finden Sie auf Seite 54.

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1	ABC 2	DEF 3	GHI 4	JKL 5	MNO 6	PQRS 7	TUV 8	WXYZ 9
Leerzeichen 0	Leerzeichen # & ' () * , - . / 1	A B C 2 a b c 2	D E F 3 d e f 3	G H I 4 g h i 4	J K L 5 j k l 5	M N O 6 m n o 6	P Q R S 7 p q r s 7	T U V 8 t u v 8	W X Y Z 9 w x y z 9

Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0	1	ABC 2	DEF 3	GHI 4	JKL 5	MNO 6	PQRS 7	TUV 8	WXYZ 9
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Nützliche Informationen

Griechische Zeichentabelle (ABΓ)

0	1	ABC2	DEF3	GHI4	JKL5	MNO6	PQRS7	TUV8	WXYZ9
Leerzeichen 0	Leerzeichen # & ' () * , - . / 1	A B Γ 2	Δ E Z 3	H Θ I 4	K Λ M 5	N Ξ O 6	Π P Σ 7	T Υ Φ 8	X Ψ Ω Ὢ 9

Zeichentabelle für die Durchwahl 1 (AÄÄ)

0	1	ABC2	DEF3	GHI4	JKL5	MNO6	PQRS7	TUV8	WXYZ9
Leerzeichen 0	Leerzeichen # & ' () * , - . / 1	A Ä Å Ä Ä Å Å Æ B C Ç 2	D E È É Ê Ë Ë F 3	G Ğ H I Ì Í Î Ï 4	J K L 5	M N Ñ O Ö Ó Ô Õ 6	P Q R S Ş ß 7	T U Ü Ú Û Ü Û V 8	W X Y ŷ Z 9
		a à á â ä å ä æ b ç 2	d e è é ê ë ë f 3	g ğ h i ì í î ï 4	j k l 5	m n ñ o ö ó ô õ 6	p q r s ş ß 7	t u ü ú û ü ü v 8	w x y ŷ z 9

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

ø \$ Ŵ ŷ

Zeichentabelle für die Durchwahl 2 (ŠŠŠ)

0	1	ABC2	DEF3	GHI4	JKL5	MNO6	PQRS7	TUV8	WXYZ9
Leerzeichen 0	Leerzeichen # & ' () * , - . / 1	A Ā Ą Ą B C Ć Č 2	D Ď E É Ě ě F 3	G H I Í 4	J K L Ł Ł Ł 5	M N Ń Ń O Ó Ŕ Ŗ 6	P Q R Ŕ Ř Š Š Š 7	T Ť U Ú Ů ů ů V 8	W X Y ŷ Ý Ž Ž Ž Ž 9
		a ā ā ą b c ć č 2	d ě e é ě ě f 3	g h i í 4	j k l ł ł 5	m n ŋ ň o ó ř š š š ť 6	p q r ř ř š š š 7	t ť u ú ú ů ú ů v 8	w x y ŷ ý ž ž ž ž 9

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

Ą Ć Ĉ Ę Ł Ł Ł Ń Ŕ Š Š Š ů ŷ Ž Ž Ž

Kyrillische Zeichentabelle (AБВ)

0	1	ABC2	DEF3	GHI4	JKL5	MNO6	PQRS7	TUV8	WXYZ9
Leerzeichen 0 Г € I İ ŷ	Leerzeichen # & ' () * , - . / 1	A Б В Г 2	Д Е Ж З 3	И Й К Л 4	М Н О П 5	Р С Т У 6	Ф Х Ц Ч 7	Ш Щ Ъ Ъ 8	Ь Э Ю Я 9

Nützliche Informationen

Beim Verfassen von SMS-Nachrichten

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1	ABC 2	DEF 3	GHI 4	JKL 5	MNO 6	PQRS 7	TUV 8	WXYZ 9
Leerzeichen 0	Leerzeichen . @ / : ; * # + - 1 " ' , ! i ? ¿ _ € £ \$ ¥ () [] { } & % \ ^ ~ < > = □ §	A B C 2	D E F 3	G H I 4	J K L 5	M N O 6	P Q R S 7	T U V 8	W X Y Z 9
		a b c 2	d e f 3	g h i 4	j k l 5	m n o 6	p q r s 7	t u v 8	w x y z 9

Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0	1	ABC 2	DEF 3	GHI 4	JKL 5	MNO 6	PQRS 7	TUV 8	WXYZ 9
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Griechische Zeichentabelle (ABΓ)

0	1	ABC 2	DEF 3	GHI 4	JKL 5	MNO 6	PQRS 7	TUV 8	WXYZ 9
Leerzeichen 0	Leerzeichen . @ / : ; * # + - 1 " ' , ! i ? ¿ _ € £ \$ ¥ () [] { } & % \ ^ ~ < > = □ §	A B Γ 2	Δ E Z 3	H Θ I 4	K Λ M 5	N Ξ O 6	Π P Σ 7	T Υ Φ 8	X Ψ Ω 9

Durchwahl-Zeichentabelle (AÄÄ)

0	1	ABC 2	DEF 3	GHI 4	JKL 5	MNO 6	PQRS 7	TUV 8	WXYZ 9
Leerzeichen 0	Leerzeichen . @ / : ; * # + - 1 " ' , ! i ? ¿ _ € £ \$ ¥ () [] { } & % \ ^ ~ < > = □ §	A Ä Á Ä Ä Ä Ä Æ B C Ç 2	D E È É Ê Ë Ë F 3	G Ğ H I Í Î Ï Î 4	J K L 5	M N Ñ O Ö Ó Ô Õ Ö ø 6	P Q R S \$ ß 7	T U Û Ü Ü Ü Û V 8	W X Y Z 9
		a à á â ä å ä æ b c ç 2	d e è é ê ë ë f 3	g ğ h i í î ï 4	j k l 5	m n ñ o ö ó ô õ ö ø 6	p q r s \$ ß 7	t u ù ú û ü ü v 8	w x y z 9

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

ø §

Nützliche Informationen**Fehlermeldungen**

Wenn das Gerät ein Problem feststellt, wird eine der folgenden Meldungen auf dem Display angezeigt.

Display-Meldung	Ursache/Lösung
AB Speicher voll ^{*1}	• Löschen Sie nicht mehr benötigte Nachrichten (Seite 44, 45).
Tel.verb. prüfen	• Das mitgelieferte Telefonkabel wurde noch nicht oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 14).
Fehler ^{*1}	• Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.
Fehlgeschlagen	• Kopieren von Telefonbucheinträgen fehlgeschlagen (Seite 25). Vergewissern Sie sich, dass sich das andere Mobilteil (Empfänger) im Standby-Modus befindet und wiederholen Sie den Vorgang.
Unvollständig	• Der Telefonbuchspeicher des Empfängers ist voll. Löschen Sie die nicht benötigten Telefonbucheinträge aus dem anderen Mobilteil (Empfänger) und wiederholen Sie den Vorgang.
Ungültige Nr.	• Sie haben versucht, eine SMS-Nachricht an eine Rufnummer zu senden, die im Telefonbuch, in der Anruferliste oder in der Wahlwiederholungsliste gespeichert ist und mehr als 20 Zeichen umfasst.
Speicher voll	• Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie nicht mehr benötigte Einträge (Seite 24). • Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie nicht mehr benötigte Nachrichten (Seite 44, 45).^{*1} • Der Speicher der Sperrliste ist voll. Löschen Sie nicht mehr benötigte Einträge (Seite 33). • Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 35).
keine Basisverb wieder an Strom Ladeschale	• Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang. • Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut. • Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 33).

Nützliche Informationen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
SMS-Speich voll	• Löschen Sie nicht mehr benötigte Nachrichten (Seite 40, 41).
Akku benutzen Batterie	• Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Mangan-Akkus, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 5, 15 genannten Ni-MH-Akkus.
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	• Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Sobald Sie Anruferinformationen empfangen, nachdem Sie sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, wird diese Meldung nicht mehr angezeigt.

*1 KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323

Nützliche Informationen**Fehlerbehebung**

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät funktioniert nicht.	• Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 15). • Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 16). • Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 14). • Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang. • Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 33).
Während eines Anrufs ist das Mobilteil-Display leer oder abgeblendet.	• Das Mobilteil befindet sich im Bildschirmschoner-Modus (Seite 17). Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren: – Drücken Sie den Joystick während eines Anrufs nach links [◀] oder rechts [▶]. – Anderenfalls drücken Sie [✕]. • Während des Ladevorgangs ist "LCD abdunkeln" auf "Aus" eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 28). • Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 17).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Es ist kein Wählton zu hören.	• Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse. • Wenn das Gerät über eine Faxweiche angeschlossen ist, entfernen Sie die Faxweiche und schließen Sie das Gerät direkt an die Telefonbuchse an. Funktioniert das Gerät jetzt einwandfrei, überprüfen Sie die Faxweiche. • Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft.
Ich kann → (Versäumter Anruf) nicht vom Display löschen.	• Es gibt versäumte Anrufe, die noch nicht aufgerufen wurden. Rufen Sie sie wie folgt auf. 1  (Joystickmitte) →  → OK 2 Drücken Sie den Joystick nach unten, um vom letzten Anruf aus zu suchen, oder nach oben, um vom ältesten Anruf aus zu suchen.

Programmierbare Einstellungen

Problem	Ursache/Lösung
Ich habe die Display-Sprache auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	• Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 18).
Während des Programmierens beginnt das Mobilteil zu klingeln.	• Ein Anruf wird empfangen. Nehmen Sie den Anruf entgegen und beginnen Sie nach dem Auflegen erneut.
Während der Programmierung wechselt das Display zurück in den Standby-Modus.	• Es geht ein mit einem Eintrag in der Sperrliste übereinstimmender Anruf ein. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal.

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Ich kann kein Mobilteil für die Basisstation registrieren.	- Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 35). - Die maximale Anzahl der für die Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen an der Basisstation (Seite 34). - Sie haben die falsche PIN eingegeben. Wenn Sie die PIN vergessen haben, siehe "Ich habe die PIN vergessen." (Seite 59). - Stellen Sie Basisstation und Mobilteil entfernt von anderen elektrischen Geräten auf.
Ich habe die PIN vergessen.	- Ändern Sie die PIN wie folgt.  (Joystickmitte) →  → OK [▼]/[▲]: "Basiseinh. PIN" → OK [*][7][0][0][0] - Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → OK → 

Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder  blinkt.	Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 16).
Ich habe die Akkus vollständig geladen,  blinkt jedoch weiterhin.	- Reinigen Sie die Ladekontakte und laden Sie die Akkus erneut auf (Seite 16). - Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 15).
Ich habe die Akkus vollständig geladen, aber die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein.	Reinigen Sie die Pole der Akkus ($\oplus$, $\ominus$) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut.

Nützliche Informationen

Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
📶 blinkt.	• Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 33). • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran. • Das Netzteil der Basisstation ist nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse. • Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Vergrößern Sie die Entfernung zwischen der Basisstation und den Störquellen und verwenden Sie das Mobilteil in einer größeren Distanz zu den Störquellen.
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	• Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Vergrößern Sie die Entfernung zwischen der Basisstation und den Störquellen und verwenden Sie das Mobilteil in einer größeren Distanz zu den Störquellen. • Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran. • Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.
Das Mobilteil klingelt nicht.	• Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 27). • Nachtmodus ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 31).
Die Basisstation klingelt nicht.* ¹	• Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 28).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Ich kann keine Anrufe tätigen.	• Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es dichter heran und wiederholen Sie den Vorgang. • Ein anderes Gerät wird gerade benutzt. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal. • Der Anrufbeantworter wird gerade benutzt.*¹ Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal. • Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 32). • Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 22).

*¹ KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323**Anruferanzeige (CLIP)**

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	• Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft. • Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an. • Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. • Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.
Die Anruferinformationen werden verspätet angezeigt.	• Abhängig von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt. • Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	• Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden Anruferanzeige (CLIP) geändert. Deaktivieren Sie die Zeiteinstellung (Seite 30).

Nützliche Informationen

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Problem	Ursache/Lösung
Es können keine SMS-Nachrichten versendet oder empfangen werden.	• Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft. • Die SMS Message Center-Nummer(n) ist/sind nicht gespeichert oder falsch. Speichern Sie die korrekten Nummern (Seite 38). • Die Übertragung der Nachricht wurde unterbrochen. Warten Sie, bis die Nachricht vollständig versendet ist, bevor Sie andere Telefonfunktionen nutzen. • Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.
Die SMS Message Center-Nummer ist in der Anruferliste erfasst und die Nachricht wird nicht empfangen.	• Jemand hat versucht Ihnen eine Nachricht zu senden, während SMS deaktiviert ist. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 38).
"FD" wird angezeigt.	• Die Station konnte keine Verbindung zum SMS Message Center herstellen. Stellen Sie sicher, dass die korrekten SMS Message Center-Nummern gespeichert sind (Seite 38). Stellen Sie sicher, dass die SMS-Funktion aktiviert ist (Seite 38).
"FE" wird angezeigt.	• Beim Versenden der Nachricht ist ein Fehler aufgetreten. Wiederholen Sie den Vorgang.
"E0" wird angezeigt.	• Ihre Rufnummer wird permanent unterdrückt oder Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.
"✓" wird, nachdem ich eine Nachricht gelesen habe, nicht angezeigt.	• Bei Anzeige eines Fehlercodes ("FD", "FE" oder "E0") wird "✓" nicht angezeigt, auch wenn Sie die Nachricht gelesen haben.

Nützliche Informationen**Anrufbeantworter (KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323)**

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät zeichnet keine neuen Nachrichten auf.	• Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 43). • Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie nicht mehr benötigte Nachrichten (Seite 44). • Die Aufzeichnungszeit ist auf „Nur Begrüßung“ eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 48). • Wenn Sie sich für den Voice Mail-Dienst angemeldet haben, werden Nachrichten vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon. Ändern Sie die Geräteeinstellung für die Anzahl der Ruftöne oder wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft (Seite 47).
Mein eigener Ansagetext kann nicht gut gehört werden.	• Nehmen Sie Ihren eigenen Ansagetext nochmals auf (Seite 44).
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht bedienen.	• Das Gerät wird von einer anderen Person verwendet. Warten Sie, bis der andere Anwender den Vorgang abgeschlossen hat. • Ein Anrufer hinterlässt eine Nachricht. Warten Sie, bis der Anrufer den Vorgang abgeschlossen hat. • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran.
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	• Sie geben den falschen Fernbediencode ein. Wenn Sie Ihren Fernbediencode vergessen haben, öffnen Sie die Fernbediencode-Einstellung, um Ihren aktuellen Code zu überprüfen (Seite 46). • Drücken Sie fest auf die entsprechenden Tasten. • Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 47). • Sie verwenden ein Telefon mit Impulswahl bzw. Wählscheibe. Versuchen Sie es erneut mit einem Telefon mit Tonwahl.
Während der Aufzeichnung eines Ansagetextes oder dem Abhören der Nachrichten klingelt die Station und der Aufzeichnungsvorgang wird unterbrochen.	• Ein Anruf wird empfangen. Nehmen Sie den Anruf entgegen und wiederholen Sie den Vorgang zu einem späteren Zeitpunkt.

Nützliche Informationen

Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	• Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an das nächstgelegene Service-Center von Panasonic.

Achtung:

- Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

Nützliche Informationen

Technische Daten

- **Standard:**
DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Digitale, verbesserte schnurlose Telekommunikation.),
GAP (Generic Access Profile: Allgemeines Zugriffsprofil)
- **Anzahl der Kanäle:**
120 Duplex-Kanäle
- **Frequenzbereich:**
1,88 GHz bis 1,90 GHz
- **Duplexverfahren:**
TDMA (Time Division Multiple Access: Zeitmultiplexverfahren)
- **Kanalabstand:**
1.728 kHz
- **Bitrate:**
1.152 kbit/s
- **Modulation:**
GFSK (Gaussian Frequency Shift Keying: Frequenzumtastung mit Gauss-Filter)
- **RF-Übertragungsleistung:**
Ca. 10 mW (Durchschnittsleistung pro Kanal)
- **Sprachkodierung:**
ADPCM 32 kbit/s
- **Stromversorgung:**
220–240 V AC, 50 Hz
- **Leistungsaufnahme**
Basisstation*¹:
Bereitschaft: ca. 2,1 W
Maximum: ca. 6,0 W
Basisstation*²:
Bereitschaft: ca. 2,3 W
Maximum: ca. 6,2 W
Ladegerät*³:
Bereitschaft: ca. 1,0 W
Maximum: ca. 5,4 W
- **Betriebsbedingungen:**
5 °C–40 °C, 20 %–80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)

■ Abmessungen:

- Basisstation:** ca. 48 mm × 99 mm × 155 mm
- Mobilteil:** ca. 149 mm × 48 mm × 34 mm
- Ladegerät*³:** ca. 51 mm × 75 mm × 88 mm

■ Masse (Gewicht):

- Basisstation*¹:** ca. 160g
- Basisstation*²:** ca. 170g
- Mobilteil:** ca. 120 g
- Ladegerät*³:** ca. 60 g

*1 KX-TG8301

*2 KX-TG8321/KX-TG8322/KX-TG8323

*3 KX-TG8322/KX-TG8323

Hinweis:

- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.
- Die Reichweite des Mobilteils beträgt innerhalb von Gebäuden 50 Meter und außerhalb von Gebäuden 300 Meter. Bitte beachten Sie, dass sie durch Betonbarrieren u. Ä. eingeschränkt werden kann.

Nützliche Informationen

Allgemeine Frequenzbestimmungen

Als Zulassungsinhaber dieses DECT Schnurlostelefons sind wir verpflichtet, gemäß der Amtsblattverfügung 145/1998 Ihnen folgende Hinweise zu geben.

1. Dieses System besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen.
2. Schnurlose Telekommunikationsanlagen können als Endeinrichtungen an öffentliche Telefonnetze angeschlossen werden.
3. Für diese Schnurlose Telekommunikationsanlage gibt es eine Allgemeinzuteilung für den Frequenzbereich, in dem es ausschließlich betrieben werden darf:

System DECT 1880 — 1900 Mhz

4. Diese Allgemeinzuteilung gilt zunächst für einen Zeitraum von 10 Jahren und wird in Abhängigkeit von der europäischen Harmonisierung fortgeschrieben.

Nützliche Informationen

Garantie

Bitte bewahren Sie diesen Geräte-Schein zusammen mit Ihrem Kaufbeleg auf!

Panasonic Deutschland leistet

24 Monate kostenlose Fehlerbeseitigung

ab Kaufdatum dieses Gerätes:

Modell: _____ Serien-Nummer: _____

Name und Anschrift des Käufers: _____

Kaufdatum: _____ Stempel des Händlers: _____

Durch den Stempel und die Unterschrift des Fachhändlers wird die Richtigkeit der vorstehenden Eintragungen gegenüber Panasonic Deutschland bestätigt.
Ohne Stempel, Unterschrift des Händlers und Kaufdatum ist dieser Geräteschein ungültig.

Nützliche Informationen

Kostenlose Fehlersuche

1. Wird das Gerät aufgrund von nachgewiesenen Fabrikations- oder Materialfehlern in den ersten 24 Monaten ab Kaufdatum schadhaft, so behebt Panasonic Deutschland diesen Fehler kostenlos gemäß den nachfolgenden Bedingungen.
 2. Die Beseitigung des Fehlers erfolgt nach Wahl von Panasonic Deutschland durch Reparatur oder Austausch. Ausgetauschte Teile und Geräte gehen in das Eigentum von Panasonic Deutschland über. Weitere Ansprüche gegen Panasonic Deutschland, insbesondere auf Rückgabe der Ware gegen Kaufpreiserstattung, Kaufpreisminderung oder Schadensersatz werden hierdurch nicht begründet.
 3. Falls das Gerät zum Zwecke der Fehlerbeseitigung transportiert wird, geschieht dies auf Gefahr und Kosten des Absenders.
 4. Ausgenommen von der kostenlosen Fehlerbeseitigung sind:
 - a) Schäden und Verluste, die durch das Gerät oder seinen Gebrauch entstehen, sowie Schäden die auf lokale Verhältnisse, wie Fehler in der Installation, Brand, Blitzschlag, äußere Gewalteinwirkung etc. zurückzuführen sind.
 - b) Schäden durch Eingriffe von Personen, die von uns hierzu nicht ermächtigt sind.
 - c) Geräte, bei denen die Fabrikationsnummer entfernt oder zerstört worden ist.
 - d) Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, z.B. Anschluß an eine falsche Netzspannung oder Stromart, und Schäden durch fahrlässige Behandlung oder Missbrauch.
 - e) Batterien, einschließlich Folgeschäden durch den Gebrauch von überalterten oder defekten Batterien.
 - f) Verschleißteile.
 5. Tritt ein Fehler auf, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von 24 Monaten ab Kaufdatum an
 - den Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben
 - das Panasonic Service-Center für Schnurlos-Telefone (siehe oben)
 6. Um die kostenlose Fehlerbeseitigung in Anspruch nehmen zu können, muss der vollständig vom Händler ausgefüllte Geräteschein und/oder der Kaufbeleg vorgelegt werden.
 7. Die kostenlose Fehlerbeseitigung durch Panasonic Deutschland bedeutet weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der 24-Monatsfrist. Der Anspruch auf kostenlose Fehlerbeseitigung durch Panasonic Deutschland bezieht sich lediglich auf den Erstkäufer und ist nicht übertragbar.
 8. Selbstverständlich können Sie diese Leistungen auch in Anspruch nehmen, wenn Sie das Gerät in andere Länder des Europäischen Wirtschaftsraums verbringen. Bitte wenden Sie sich dort an die nationale Vertriebsgesellschaft.
- Diese Leistungen bestehen zusätzlich zu der gesetzlichen Sachmängelhaftung des Händlers aus dem Kaufvertrag und beeinträchtigt in keiner Weise Ihre Rechte als Endgebraucher.
- Panasonic Deutschland

Nützliche Informationen

Endkunden-Service-Hotline

0180 - 50 15 142 (kostenpflichtig)*

Mo.-Fr. 8.00 -20.00 Uhr
Sa. 12.00 -17.00 Uhr

Spezialisten leisten schnelle Hilfe, wenn bei der Einrichtung und Bedienung des Modells Fragen oder Probleme auftauchen sollten.

* die aktuellen Kosten finden Sie unter www.panasonic.de



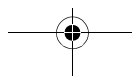
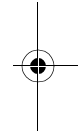
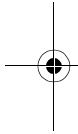
Index

Index

- A** Akku: 15, 16
 Alarm: 30
 Anklopfen: 20
 Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 20
 Anrufbeantworter: 43
 Aktivieren/Deaktivieren: 43, 45, 47
 Anzahl der Ruftöne: 47
 Aufzeichnungszeit: 48
 Fernabfrage-Zugriffscode: 46
 Fernbedienung: 46
 Mithören von Anrufen: 43, 48
 Nachrichten abhören: 44, 45, 46
 Nachrichten löschen: 44, 45, 47
 Nur Ansagetext: 48
 Anrufe entgegennehmen: 20
 Anrufen: 19
 Anruferliste: 37
 Anruferliste bearbeiten: 37
 Anrufweiterleitung: 50
 Aufzeichnung von Telefongesprächen: 21
 Automatischer Gesprächsmodus: 20, 28
- B** Basisstation
 Abbrechen: 35
 Auswahl: 34
- C** Call-by-Call: 25
- D** Datum und Uhrzeit: 18
 Display
 Farbe: 28
 Hintergrund: 28
 Kontrast: 28
 LCD abdunkeln: 28
 Sprache: 18
 Standby-Modus: 28
- E** Einschalten/Ausschalten: 17
- F** Fehlerbehebung: 57
 Fehlermeldungen: 55
 Freisprecheinrichtung: 19
- G** Gürtelclip: 4, 18
- I** Interngespräche: 50
- K** Kategorie: 23
 Anzeige Farben: 37
- Ruftöne: 36
 Kettenwahl: 25
 Konferenz: 21
 Konferenzschaltungen: 50
 Kopfhörergarnitur mit Mikrofon, optional: 18
- L** Lautstärke
 Lautsprecher: 12, 19
 Mobilteil-Hörer: 19
 Rufton (Basisstation): 28
 Rufton (Mobilteil): 20, 27
 Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 36
- M** Memo-Alarm: 30
 Mobilteil
 Registrierung: 33
 Registrierung löschen: 34
 Suchfunktion: 51
- N** Nachtmodus: 31
 Netzausfall: 15
- P** Pause: 19
 PIN: 32
 Privatfunktion: 21
- R** Rückfrage/Flash: 20, 28
 Rufton: 27
- S** SMS-Funktion: 38
 Sperre für eingehende Anrufe: 32
 Stimmverstärker: 21
 Stumm: 20
- T** Tastensperre: 22
 Tastentöne: 28
 Telefonbücher: 23
 Telefonbuch kopieren: 25
- V** Versäumte Anrufe: 36
 Verstärker: 35
 Voice Mail: 49
- W** Wahlkontrolle: 32
 Wahlwiederholung: 19
- Z** Zeicheneingabe: 52
 Zeiteinstellung: 27
 Zielwahl: 24
 Zusätzliche Basisstationen: 33
 Zusätzliche Mobilteile: 33



Notizen



Liebe Panasonic Kundin, lieber Panasonic Kunde!

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt unseres Hauses entschieden haben.

Dieses Gerät ist qualitätsgeprüft und entspricht den Angaben des Herstellers. Es ist jedoch nicht auszuschließen, dass Umgebungsbedingungen die Funktion des Gerätes beeinflussen können.

Schnelle und unkomplizierte Hilfe bietet Ihnen Panasonic unter der Hotline Rufnummer

innerhalb Deutschland: Tel. 0180 - 50 15 142 (kostenpflichtig)*

* die aktuellen Kosten finden Sie unter www.panasonic.de

Herzlichen Dank !

CE0470

Vertrieb:

Panasonic Deutschland

Winsbergring 15, 22525 Hamburg

Panasonic Communications Co., Ltd.

1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

Urheberrecht:

Dieses Material ist von Panasonic Communications Co., Ltd. urheberrechtlich geschützt und darf nur für interne Zwecke reproduziert werden. Jede weitere Reproduktion des Materials, sowohl im Ganzen als auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung von Panasonic Communications Co., Ltd. nicht gestattet.

© 2008 Panasonic Communications Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.



TG8301 G

PNQX1115ZA CC0308DY0